

Land- und Forstwirtschaft, Fischerei

Viehbestand



3. Mai 2011

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 28.09.2011
Artikelnummer: 2030410115314

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 228 99643 8660; Fax: +49 (0)228 99643 8982;
www.destatis.de/kontakt

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2011

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

- I. Vorbemerkungen
- II. Kurzanalyse
- III. Tabellenteil
 - 1 Entwicklung der Vieh haltenden Betriebe / Haltungen und Viehbestände in Deutschland am 3. Mai 2011
 - 1.1 Rinder
 - 1.2 Schweine
 - 2 Viehbestand am 3. Mai 2011
 - 2.1 Rinder
 - 2.1.1 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Bundesländern
 - 2.1.2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Herdengröße
 - 2.1.3 Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen
 - 2.2 Schweine
 - 2.2.1 Betriebe mit Haltung von Schweinen und Schweinebestände nach Bundesländern
 - 2.2.2 Betriebe mit Haltung von Schweinen nach Größenklassen der gehaltenen Tiere
 - 2.2.3 Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen nach Größenklassen der gehaltenen Tiere
- IV. Qualitätsberichte als Anhang
 - 1 Qualitätsbericht zur Erhebung über die Rinderbestände
 - 2 Qualitätsbericht zur Erhebung über die Schweinebestände

Vorbemerkungen

Allgemein

Die vorliegende Fachserie gibt einen Überblick zu den Ergebnissen der Erhebung über die Rinderbestände sowie zu den endgültigen Ergebnissen der Erhebung über die Schweinebestände jeweils zum Stichtag 3. Mai 2011.

Für die Erhebung über die Rinderbestände wird seit 2008 jeweils zum Stichtag 3. Mai und 3. November ein Auszug aus dem Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT-Datenbank) erstellt und für statistische Zwecke ausgewertet.

Im Rahmen der Viehbestandserhebung Schweine werden repräsentativ Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen jeweils zum Stichtag 3. Mai und 3. November befragt. Hierzu wird eine geschichtete Stichprobe einmal jährlich gezogen.

Zur Erhebung über die Schweinebestände am 3. Mai 2010 wurden die Erfassungsgrenzen auf 50 Schweine oder 10 Zuchtsauen angehoben um insbesondere die kleineren Betriebe zu entlasten. Daher sind die Schweinebestände zu den Vorerhebungen nur begrenzt vergleichbar – die Betriebszahlen sind nicht vergleichbar.

Qualitätskennzeichen

Zur besseren Einschätzung der Qualität der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände werden die relativen Standardfehler für jeden Wert berechnet. Diese werden in dieser Fachserie mit Hilfe von Qualitätskennzeichen dargestellt und durch einen Buchstaben rechts neben dem zugehörigen Wert ausgewiesen. Bei einem relativen Standardfehler von mehr als 15% wird der Wert nicht mehr ausgewiesen, da der Schätzfehler dann zu groß und der Wert damit nicht sicher genug ist.

| Qualitätskennzeichen | Relativer Standardfehler in % |
|----------------------|-------------------------------|
| A | bis unter 2 |
| B | 2 bis unter 5 |
| C | 5 bis unter 10 |
| D | 10 bis unter 15 |
| E | 15 und mehr |

Zeichenerklärung

| | | |
|----|---|--|
| - | = | nichts vorhanden |
| 0 | = | weniger als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle, jedoch mehr als nichts |
| . | = | Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten |
| X | = | Tabellenfach gesperrt, da Aussage nicht sinnvoll |
| / | = | keine Angaben, da Zahlenwert nicht sicher |
| () | = | Aussagewert eingeschränkt |

Abkürzungen

| | | |
|-----|---|---|
| kg | = | Kilogramm |
| % | = | Prozent |
| HIT | = | Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere |
| r | = | berichtigte Zahl |
| LG | = | Lebendgewicht |

Abweichungen in den Summen erklären sich durch Runden der Zahlen.

Kurzanalyse

Zum Stichtag 3. Mai 2011 wurden in Deutschland rund 26,8 Millionen Schweine gehalten. Damit ist der Schweinebestand innerhalb der letzten 6 Monate um rund 0,5% leicht zurückgegangen. Dies sind die Ergebnisse der repräsentativen Erhebung über die Schweinebestände in Betrieben mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen.

Der Rinderbestand sank in den letzten 6 Monaten um rund 1,1% auf rund 12,6 Millionen Tiere.

Von den Betrieben mit Schweinehaltung oberhalb der Erfassungsgrenze haben rund 3,7%, also rund 1 200 Betriebe die Schweinehaltung eingestellt. Die Zahl der landwirtschaftlichen Betriebe mit Schweinehaltung ist damit auf 31 700 gesunken.

Insbesondere kleinere Betriebe gaben die Haltung von Schweinen auf. Während es vor 6 Monaten noch rund 10 600 Betriebe mit weniger als 250 Schweinen gab, sind es jetzt nur noch rund 9 700 Betriebe. Dies stellt einen Rückgang von 9,0% dar. Dagegen stehen immer mehr Schweine in großen Beständen. In Betriebe mit 2 000 oder mehr Schweinen wurden rund 2 200 Betriebe erfasst, 6,3% mehr als noch vor einem halben Jahr.

Der durchschnittliche Schweinebestand stieg damit von rund 818 auf nun 845 Schweine je Betrieb.

Besonders deutlich ist der Rückgang bei den Zuchtsauen. Hiervon gibt es noch rund 2,2 Millionen Tiere. Dies entspricht einem Bestandsabbau von 2,0%. Die Summe der Ferkel und Jungschweine blieb nahezu konstant bei 13,3 Millionen (-0,1%). Betrachtet man Ferkel und Jungschweine dagegen einzeln, ergeben sich starke Schwankungen. Der Bestand an Ferkeln ist seit November 2010 um 9,7% auf rund 7,8 Millionen gewachsen. Dagegen ist der Bestand an Jungschweinen in den letzten 6 Monaten um 11,4% auf 5,5 Millionen gesunken. Im Vergleich zum Vorjahr sind die Unterschiede jedoch deutlich geringer. Der Anstieg der Ferkelzahlen beträgt zum Vorjahr nur 6,1%. Die Zahl der Jungschweine reduzierte sich im gleichen Zeitraum nur um 3,3%. Diese Schwankungen zwischen den Viehbestandserhebungen im November und Mai treten regelmäßig auf, fallen seit Mai 2010 aber deutlich größer aus.

Die regionalen Schwerpunkte der Schweinehaltung liegen weiterhin in Niedersachsen und Nordrhein-Westfalen. In diesen beiden Ländern werden zusammen etwa 14,5 Millionen Schweine gehalten. Dies sind rund 54% aller deutschen Schweine. Während der Schweinebestand in

Nordrhein-Westfalen mit rund 6,4 Millionen Tieren auf dem Niveau vom November 2010 lag (+0,4 %), gab es in Niedersachsen einen deutlichen Rückgang um 3,0% auf 8,1 Millionen Tiere. Zunahmen im Schweinebestand gab es vorwiegend in den nördlichen und östlichen Bundesländern. Den größten Zuwachs gab es in Sachsen-Anhalt. Hier ist der Schweinebestand um 84 000 Tiere bzw. 7,5% auf 1,2 Millionen Tiere gewachsen. Auch der Durchschnittsbestand ist in Sachsen-Anhalt mit gut 4 800 Schweinen je Betrieb bundesweit am höchsten.

Der Rinderbestand in Deutschland sank in den letzten 6 Monaten dem langjährigen Trend folgend um rund 1,1% auf rund 12,6 Millionen Tiere. Als Datenquelle für den Rinderbestand dient seit Mai 2008 das Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT).

Besonders die Zahl der Kälber und Jungrinder ist um 1,8% auf rund 3,8 Millionen Tiere gesunken. Demgegenüber blieb der Milchkuhbestand mit rund 4,2 Millionen Tieren konstant.

Auch bei den Rinderhaltungen ist ein Rückgang zu beobachten. In den letzten 6 Monaten sank die Anzahl der Rinderhaltungen um rund 2,8% auf 170 000. Betrachtet man die letzten 3 Jahre ist die Abnahme noch deutlicher. Seit Mai 2008 ist die Anzahl der Haltungen um 9,9% bzw. 18 700 zurückgegangen.

Eine ausführliche Analyse finden sie unter www.destatis.de im Themenbereich „Viehbestand“. Lange Zeitreihen können kostenfrei über die Tabellen 41311-0001 bis 41311-0006 in der GENESIS-Online Datenbank abgerufen werden.

Darüber hinaus wurden im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 umfangreiche Strukturdaten der landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland gewonnen. Die Fachserie 3 Reihe 2.1.3 „Viehhaltung der Betriebe“ stellt ausführlich die Struktur der Viehhaltung dar. Neben den Bestandsdaten zu Rindern und Schweinen gibt es hier auch Ergebnisse über Schafe, Ziegen, Geflügel und Einhufer, sowie umfangreiche Auswertungen nach Bestandsgrößen und sonstigen Strukturmerkmalen. Zusätzlich werden weitere Ergebnisse u.a. zu den Themen Stall- und Weidehaltung sowie zum Wirtschaftsdünger im Oktober 2011 veröffentlicht.

1 Entwicklung der Vieh haltenden Betriebe / Haltungen und Viehbestände

1.1 Rinder

| Haltung / Viehart | Haltungen / Viehbestand | | Zu- () bzw. Abnahme (-) Mai gegen November | |
|--|-------------------------|------------|---|-------|
| | November 2010 | Mai 2011 | Anzahl | % |
| | | | | |
| Deutschland | | | | |
| | Haltungen mit Rindern | | | |
| insgesamt | 174 960 | 170 142 | - 4 818 | -2,8 |
| Kälber und Jungrinder bis einschl. 1 Jahr zusammen | 150 668 | 148 564 | - 2 104 | -1,4 |
| Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahre (ohne Kühe) zusammen | 150 528 | 145 973 | - 4 555 | -3,0 |
| männlich | 81 253 | 77 839 | - 3 414 | -4,2 |
| weiblich (nicht abgekalbt) zusammen | 133 163 | 129 780 | - 3 383 | -2,5 |
| Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe) zusammen | 123 587 | 119 605 | - 3 982 | -3,2 |
| männlich | 42 489 | 41 056 | - 1 433 | -3,4 |
| weiblich (nicht abgekalbt) zusammen | 109 766 | 106 592 | - 3 174 | -2,9 |
| Kühe (abgekalbt) zusammen | | | | |
| Milchkühe ¹⁾ | 91 550 | 88 969 | - 2 581 | -2,8 |
| sonstige Kühe ¹⁾ | 56 286 | 54 498 | - 1 788 | -3,2 |
| | Rinderbestände | | | |
| insgesamt | 12 706 229 | 12 562 600 | - 143 629 | -1,1 |
| Kälber und Jungrinder bis einschl. 1 Jahr zusammen | 3 867 576 | 3 799 563 | - 68 013 | -1,8 |
| Kälber bis einschl. 8 Monate | 2 666 771 | 2 617 467 | - 49 304 | -1,8 |
| Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | 1 200 805 | 1 182 096 | - 18 709 | -1,6 |
| männlich | 498 011 | 497 533 | - 478 | -0,1 |
| weiblich | 702 794 | 684 563 | - 18 231 | -2,6 |
| Rinder mehr als 1 bis unter 2 Jahre (ohne Kühe) zusammen | 3 016 024 | 2 992 495 | - 23 529 | -0,8 |
| männlich | 1 025 441 | 1 016 991 | - 8 450 | -0,8 |
| weiblich (nicht abgekalbt) zusammen | 1 990 583 | 1 975 504 | - 15 079 | -0,8 |
| zum Schlachten ²⁾ | 159 127 | 144 137 | - 14 990 | -9,4 |
| Zucht- und Nutztiere ²⁾ | 1 831 456 | 1 831 367 | - 89 | 0,0 |
| Rinder 2 Jahre und älter (ohne Kühe) zusammen | 933 666 | 886 245 | - 47 421 | -5,1 |
| männlich | 102 200 | 94 111 | - 8 089 | -7,9 |
| weiblich (nicht abgekalbt) zusammen | 831 466 | 792 134 | - 39 332 | -4,7 |
| zum Schlachten ²⁾ | 36 877 | 31 039 | - 5 838 | -15,8 |
| Zucht- und Nutztiere ²⁾ | 794 589 | 761 095 | - 33 494 | -4,2 |
| Kühe (abgekalbt) zusammen | 4 888 963 | 4 884 297 | - 4 666 | -0,1 |
| Milchkühe ¹⁾ | 4 181 679 | 4 184 978 | 3 299 | 0,1 |
| sonstige Kühe ¹⁾ | 707 284 | 699 319 | - 7 965 | -1,1 |

1) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.

2) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum.

1 Entwicklung der Vieh haltenden Betriebe / Haltungen und Viehbestände
1.2 Schweine

| Betrieb / Viehart | Betriebe / Viehbestand | | Zu- () bzw. Abnahme (-) Mai gegen November | |
|---|------------------------|------------|---|-------|
| | November 2010 | Mai 2011 | | |
| | in 1000 | | | % |
| Deutschland | | | | |
| | Betriebe mit Schweinen | | | |
| insgesamt | 32,9 A | 31,7 A | - 1,2 | -3,7 |
| Ferkel | 16,5 A | 15,6 A | - 0,9 | -5,6 |
| Jungschweine bis unter 50 kg LG | 23,1 A | 21,5 A | - 1,7 | -7,2 |
| Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere) | 28,0 A | 26,9 A | - 1,1 | -3,8 |
| 50 bis unter 80 kg LG | 24,0 A | 23,1 A | - 1,0 | -4,0 |
| 80 bis unter 110 kg LG | 23,9 A | 23,0 A | - 0,9 | -3,9 |
| 110 kg und mehr LG | 11,1 A | 10,3 A | - 0,9 | -7,7 |
| Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht) | 15,6 A | 14,9 A | - 0,7 | -4,4 |
| Zuchtsauen zusammen | 15,5 A | 14,8 A | - 0,7 | -4,3 |
| trächtige Jungsaunen | 12,0 A | 11,6 A | - 0,3 | -2,7 |
| trächtige andere Sauen | 14,9 A | 14,3 A | - 0,6 | -4,1 |
| nicht trächtige Jungsaunen | 10,1 A | 9,3 A | - 0,8 | -8,3 |
| nicht trächtige andere Sauen | 13,2 A | 12,2 A | - 0,9 | -7,1 |
| Eber zur Zucht | 10,9 A | 10,3 A | - 0,6 | -5,4 |
| | Schweinebestände | | | |
| insgesamt | 26 900,8 A | 26 758,1 A | - 142,7 | -0,5 |
| Ferkel | 7 148,7 A | 7 840,4 A | 691,7 | 9,7 |
| Jungschweine bis unter 50 kg LG | 6 186,0 B | 5 480,7 A | - 705,3 | -11,4 |
| Mastschweine (einschl. ausgemerzter Zuchttiere) | 11 301,1 A | 11 216,2 A | - 84,9 | -0,8 |
| 50 bis unter 80 kg LG | 5 341,3 A | 5 275,5 A | - 65,8 | -1,2 |
| 80 bis unter 110 kg LG | 4 939,5 A | 4 925,6 A | - 13,9 | -0,3 |
| 110 kg und mehr LG | 1 020,3 A | 1 015,1 A | - 5,2 | -0,5 |
| Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht) | 2 265,0 A | 2 220,9 A | - 44,2 | -2,0 |
| Zuchtsauen zusammen | 2 232,7 A | 2 193,8 A | - 38,9 | -1,7 |
| trächtige Sauen zusammen | 1 607,1 A | 1 626,5 A | 19,4 | 1,2 |
| Jungsaunen | 269,6 A | 263,7 A | - 5,9 | -2,2 |
| andere Sauen | 1 337,4 A | 1 362,8 A | 25,3 | 1,9 |
| nicht trächtige Sauen zusammen | 625,6 A | 567,3 A | - 58,4 | -9,3 |
| Jungsaunen | 253,0 B | 213,0 A | - 40,0 | -15,8 |
| andere Sauen | 372,7 A | 354,3 A | - 18,4 | -4,9 |
| Eber zur Zucht | 32,3 C | 27,1 D | - 5,2 | -16,2 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder¹⁾

2.1.1 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Bundesländern

| Lfd. Nr. | Land | Jahr Einheit | Rinder | | | | | | Kälber | |
|----------|------------------------|--------------|-----------|------------------|-------------------------|------------------|-----------------------------|------------------|-----------|------------------------------|
| | | | insgesamt | | und zwar: | | | | zusammen | Kälber bis einschl. 8 Monate |
| | | | | | Milchkühe ¹⁾ | | sonstige Kühe ¹⁾ | | | |
| | | | Haltungen | Anzahl der Tiere | Haltungen | Anzahl der Tiere | Haltungen | Anzahl der Tiere | | |
| 01 | Deutschland | Mai 2009 | 183 001 | 12 944 903 | 97 431 | 4 205 493 | 58 674 | 735 525 | 3 972 742 | 2 718 233 |
| 02 | | Nov. 2009 | 181 220 | 12 897 170 | 95 766 | 4 169 349 | 58 379 | 729 464 | 3 931 229 | 2 694 519 |
| 03 | | Mai 2010 | 176 369 | 12 809 492 | 93 497 | 4 183 111 | 56 478 | 716 898 | 3 901 540 | 2 680 750 |
| 04 | | Nov. 2010 | 174 960 | 12 706 229 | 91 550 | 4 181 679 | 56 286 | 707 284 | 3 867 576 | 2 666 771 |
| 05 | | Mai 2011 | 170 142 | 12 562 600 | 88 969 | 4 184 978 | 54 498 | 699 319 | 3 799 563 | 2 617 467 |
| 06 | | % | -2,8 | -1,1 | -2,8 | 0,1 | -3,2 | -1,1 | -1,8 | -1,8 |
| 07 | Baden-Württemberg | Nov. 2010 | 20 698 | 1 027 469 | 10 834 | 353 099 | 7 346 | 63 398 | 295 655 | 199 259 |
| 08 | | Mai 2011 | 20 136 | 1 013 818 | 10 479 | 353 420 | 7 126 | 61 805 | 289 035 | 196 092 |
| 09 | | % | -2,7 | -1,3 | -3,3 | 0,1 | -3,0 | -2,5 | -2,2 | -1,6 |
| 10 | Bayern | Nov. 2010 | 58 381 | 3 350 296 | 41 913 | 1 243 767 | 9 474 | 77 572 | 982 875 | 662 797 |
| 11 | | Mai 2011 | 57 072 | 3 304 947 | 40 842 | 1 242 483 | 9 061 | 75 281 | 953 196 | 642 944 |
| 12 | | % | -2,2 | -1,4 | -2,6 | -0,1 | -4,4 | -3,0 | -3,0 | -3,0 |
| 13 | Berlin | Nov. 2010 | 22 | 655 | 7 | 125 | 15 | 157 | 160 | 120 |
| 14 | | Mai 2011 | 24 | 703 | 7 | 124 | 16 | 160 | 174 | 127 |
| 15 | | % | 9,1 | 7,3 | 0,0 | -0,8 | 6,7 | 1,9 | 8,8 | 5,8 |
| 16 | Brandenburg | Nov. 2010 | 4 681 | 570 257 | 808 | 158 943 | 2 624 | 96 770 | 162 772 | 121 464 |
| 17 | | Mai 2011 | 4 504 | 564 745 | 774 | 159 259 | 2 598 | 96 725 | 161 385 | 114 729 |
| 18 | | % | -3,8 | -1,0 | -4,2 | 0,2 | -1,0 | 0,0 | -0,9 | -5,5 |
| 19 | Bremen | Nov. 2010 | 108 | 10 336 | 63 | 3 636 | 36 | 594 | 2 610 | 1 717 |
| 20 | | Mai 2011 | 103 | 10 211 | 61 | 3 555 | 30 | 523 | 2 629 | 1 911 |
| 21 | | % | -4,6 | -1,2 | -3,2 | -2,2 | -16,7 | -12,0 | 0,7 | 11,3 |
| 22 | Hamburg | Nov. 2010 | 127 | 6 129 | 24 | 947 | 89 | 1 183 | 1 647 | 1 183 |
| 23 | | Mai 2011 | 124 | 6 031 | 23 | 941 | 88 | 1 145 | 1 682 | 1 010 |
| 24 | | % | -2,4 | -1,6 | -4,2 | -0,6 | -1,1 | -3,2 | 2,1 | -14,6 |
| 25 | Hessen | Nov. 2010 | 10 433 | 472 120 | 4 075 | 148 779 | 4 948 | 45 078 | 127 261 | 85 365 |
| 26 | | Mai 2011 | 10 061 | 465 759 | 3 943 | 149 093 | 4 780 | 44 595 | 125 587 | 86 582 |
| 27 | | % | -3,6 | -1,3 | -3,2 | 0,2 | -3,4 | -1,1 | -1,3 | 1,4 |
| 28 | Mecklenburg-Vorpommern | Nov. 2010 | 3 229 | 551 617 | 952 | 172 330 | 1 741 | 71 094 | 160 367 | 117 349 |
| 29 | | Mai 2011 | 3 138 | 553 455 | 937 | 175 242 | 1 718 | 71 210 | 161 411 | 114 414 |
| 30 | | % | -2,8 | 0,3 | -1,6 | 1,7 | -1,3 | 0,2 | 0,7 | -2,5 |
| 31 | Niedersachsen | Nov. 2010 | 24 788 | 2 531 282 | 13 395 | 776 442 | 6 598 | 70 809 | 865 306 | 597 685 |
| 32 | | Mai 2011 | 24 102 | 2 518 128 | 12 942 | 781 801 | 6 369 | 70 495 | 859 589 | 609 393 |
| 33 | | % | -2,8 | -0,5 | -3,4 | 0,7 | -3,5 | -0,4 | -0,7 | 2,0 |
| 34 | Nordrhein-Westfalen | Nov. 2010 | 20 641 | 1 431 448 | 8 510 | 398 132 | 7 951 | 72 058 | 494 562 | 340 546 |
| 35 | | Mai 2011 | 19 954 | 1 404 155 | 8 212 | 398 027 | 7 590 | 69 411 | 478 965 | 327 809 |
| 36 | | % | -3,3 | -1,9 | -3,5 | 0,0 | -4,5 | -3,7 | -3,2 | -3,7 |
| 37 | Rheinland-Pfalz | Nov. 2010 | 6 233 | 374 054 | 2 538 | 118 955 | 3 299 | 43 544 | 98 754 | 68 649 |
| 38 | | Mai 2011 | 6 083 | 367 187 | 2 467 | 118 187 | 3 194 | 42 825 | 97 130 | 67 721 |
| 39 | | % | -2,4 | -1,8 | -2,8 | -0,6 | -3,2 | -1,7 | -1,6 | -1,4 |
| 40 | Saarland | Nov. 2010 | 824 | 49 940 | 257 | 14 292 | 503 | 7 065 | 13 279 | 9 091 |
| 41 | | Mai 2011 | 802 | 49 643 | 252 | 14 384 | 477 | 6 989 | 13 443 | 9 599 |
| 42 | | % | -2,7 | -0,6 | -1,9 | 0,6 | -5,2 | -1,1 | 1,2 | 5,6 |
| 43 | Sachsen | Nov. 2010 | 7 814 | 503 734 | 1 560 | 186 346 | 4 171 | 41 817 | 137 708 | 95 631 |
| 44 | | Mai 2011 | 7 618 | 498 866 | 1 527 | 186 959 | 4 147 | 41 874 | 135 222 | 93 364 |
| 45 | | % | -2,5 | -1,0 | -2,1 | 0,3 | -0,6 | 0,1 | -1,8 | -2,4 |
| 46 | Sachsen-Anhalt | Nov. 2010 | 3 316 | 342 856 | 735 | 123 192 | 1 630 | 30 390 | 92 767 | 64 705 |
| 47 | | Mai 2011 | 3 188 | 342 255 | 726 | 124 492 | 1 644 | 30 361 | 92 756 | 64 446 |
| 48 | | % | -3,9 | -0,2 | -1,2 | 1,1 | 0,9 | -0,1 | 0,0 | -0,4 |
| 49 | Schleswig-Holstein | Nov. 2010 | 9 145 | 1 137 384 | 5 135 | 373 460 | 3 354 | 46 366 | 330 469 | 228 015 |
| 50 | | Mai 2011 | 8 907 | 1 124 009 | 5 047 | 367 402 | 3 222 | 46 846 | 329 825 | 222 940 |
| 51 | | % | -2,6 | -1,2 | -1,7 | -1,6 | -3,9 | 1,0 | -0,2 | -2,2 |
| 52 | Thüringen | Nov. 2010 | 4 520 | 346 652 | 744 | 109 234 | 2 507 | 39 389 | 101 384 | 73 195 |
| 53 | | Mai 2011 | 4 326 | 338 688 | 730 | 109 609 | 2 438 | 39 074 | 97 534 | 64 386 |
| 54 | | % | -4,3 | -2,3 | -1,9 | 0,3 | -2,8 | -0,8 | -3,8 | -12,0 |

*) Ab 2008 Auswertung der HIT Rinderdatenbank (siehe Qualitätsbericht).

1) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.

2) Berechnet auf Basis der Schlachtungen im Vorjahreszeitraum.

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder¹⁾

2.1.1 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Bundesländern

| und Jungrinder | | mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | | | | 2 Jahre und älter | | | | Lfd. Nr. |
|---|----------|---|-----------|----------------------------|---------------------------------|--|-------------------|----------------------------|---------------------------------|--|----------|
| von: | | darunter: Kälber u. Jungrinder zum Schlachten ²⁾ | männlich | weiblich (nicht abgekalbt) | | | männlich | weiblich (nicht abgekalbt) | | | |
| Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | | | zusammen | davon: | | | zusammen | davon: | | |
| männlich | weiblich | | | | zum Schlachten ²⁾ | Zucht- und Nutztiere ²⁾ | | | zum Schlachten ²⁾ | Zucht- und Nutztiere ²⁾ | |
| 537 619 | 716 890 | 196 367 | 1 105 592 | 2 000 049 | 127 889 | 1 872 160 | 107 468 | 818 034 | 26 452 | 791 582 | 01 |
| 519 604 | 717 106 | 203 751 | 1 094 087 | 2 021 912 | 152 464 | 1 869 448 | 108 200 | 842 929 | 34 675 | 808 254 | 02 |
| 515 410 | 705 380 | 195 634 | 1 074 901 | 2 007 634 | 135 680 | 1 871 954 | 106 867 | 818 541 | 29 450 | 789 091 | 03 |
| 498 011 | 702 794 | 210 956 | 1 025 441 | 1 990 583 | 159 127 | 1 831 456 | 102 200 | 831 466 | 36 877 | 794 589 | 04 |
| 497 533 | 684 563 | 202 414 | 1 016 991 | 1 975 504 | 144 135 | 1 831 369 | 94 111 | 792 134 | 31 039 | 761 095 | 05 |
| -0,1 | -2,6 | -4,0 | -0,8 | -0,8 | -9,4 | 0,0 | -7,9 | -4,7 | -15,8 | -4,2 | 06 |
| 36 375 | 60 021 | 14 842 | 72.439 | 166.272 | 16.515 | 149.757 | 9.183 | 67.423 | 3.447 | 63.976 | 07 |
| 34 782 | 58 161 | 14 160 | 72 336 | 165 085 | 15 350 | 149 735 | 7 895 | 64 242 | 2 906 | 61 336 | 08 |
| -4,4 | -3,1 | -4,6 | -0,1 | -0,7 | -7,1 | 0,0 | -14,0 | -4,7 | -15,7 | -4,1 | 09 |
| 120 509 | 199 569 | 49 538 | 228.007 | 564.346 | 61.603 | 502.743 | 13.994 | 239.735 | 13.928 | 225.807 | 10 |
| 117 832 | 192 420 | 46 491 | 229 529 | 559 093 | 59 315 | 499 778 | 13 277 | 232 088 | 11 986 | 220 102 | 11 |
| -2,2 | -3,6 | -6,2 | 0,7 | -0,9 | -3,7 | -0,6 | -5,1 | -3,2 | -13,9 | -2,5 | 12 |
| 13 | 27 | 8 | 30 | 93 | 12 | 81 | 51 | 39 | 2 | 37 | 13 |
| 14 | 33 | 9 | 38 | 93 | 12 | 81 | 58 | 56 | 3 | 53 | 14 |
| 7,7 | 22,2 | 12,5 | 26,7 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | 13,7 | 43,6 | 50,0 | 43,2 | 15 |
| 11 092 | 30 216 | 7 361 | 27.354 | 89.419 | 6.946 | 82.473 | 5.547 | 29.452 | 1.265 | 28.187 | 16 |
| 14 010 | 32 646 | 7 273 | 26 572 | 86 850 | 5 596 | 81 254 | 5 376 | 28 578 | 1 135 | 27 443 | 17 |
| 26,3 | 8,0 | -1,2 | -2,9 | -2,9 | -19,4 | -1,5 | -3,1 | -3,0 | -10,3 | -2,6 | 18 |
| 189 | 704 | 107 | 582 | 1.764 | 101 | 1.663 | 232 | 918 | 31 | 887 | 19 |
| 191 | 527 | 106 | 520 | 1 793 | 81 | 1 712 | 214 | 977 | 30 | 947 | 20 |
| 1,1 | -25,1 | -0,9 | -10,7 | 1,6 | -19,8 | 2,9 | -7,8 | 6,4 | -3,2 | 6,8 | 21 |
| 171 | 293 | 85 | 544 | 1.076 | 153 | 923 | 161 | 571 | 30 | 541 | 22 |
| 311 | 361 | 86 | 506 | 1 155 | 136 | 1 019 | 155 | 447 | 22 | 425 | 23 |
| 81,9 | 23,2 | 1,2 | -7,0 | 7,3 | -11,1 | 10,4 | -3,7 | -21,7 | -26,7 | -21,4 | 24 |
| 14 168 | 27 728 | 6 023 | 31 163 | 75 931 | 6 147 | 69 784 | 7 049 | 36 859 | 1 527 | 35 332 | 25 |
| 12 999 | 26 006 | 5 779 | 31 292 | 75 140 | 5 238 | 69 902 | 6 354 | 33 698 | 1 231 | 32 467 | 26 |
| -8,3 | -6,2 | -4,1 | 0,4 | -1,0 | -14,8 | 0,2 | -9,9 | -8,6 | -19,4 | -8,1 | 27 |
| 13 811 | 29 207 | 7 674 | 26 554 | 87 585 | 6 157 | 81 428 | 4 648 | 29 039 | 1 145 | 27 894 | 28 |
| 16 188 | 30 809 | 7 642 | 27 401 | 86 197 | 5 201 | 80 996 | 4 650 | 27 344 | 996 | 26 348 | 29 |
| 17,2 | 5,5 | -0,4 | 3,2 | -1,6 | -15,5 | -0,5 | 0,0 | -5,8 | -13,0 | -5,5 | 30 |
| 140 236 | 127 385 | 55 962 | 286 345 | 354 232 | 17 861 | 336 371 | 20 183 | 157 965 | 5 197 | 152 768 | 31 |
| 135 071 | 115 125 | 54 560 | 283 325 | 355 176 | 15 807 | 339 369 | 18 769 | 148 973 | 4 159 | 144 814 | 32 |
| -3,7 | -9,6 | -2,5 | -1,1 | 0,3 | -11,5 | 0,9 | -7,0 | -5,7 | -20,0 | -5,2 | 33 |
| 85 759 | 68 257 | 32 775 | 179 991 | 191 970 | 13 909 | 178 061 | 14 177 | 80 558 | 3 082 | 77 476 | 34 |
| 87 276 | 63 880 | 31 046 | 180 445 | 190 596 | 11 722 | 178 874 | 11 976 | 74 735 | 2 499 | 72 236 | 35 |
| 1,8 | -6,4 | -5,3 | 0,3 | -0,7 | -15,7 | 0,5 | -15,5 | -7,2 | -18,9 | -6,8 | 36 |
| 8 790 | 21 315 | 4 456 | 20 411 | 58 842 | 4 911 | 53 931 | 5 377 | 28 171 | 1 124 | 27 047 | 37 |
| 8 690 | 20 719 | 4 268 | 19 348 | 58 105 | 4 071 | 54 034 | 4 904 | 26 688 | 940 | 25 748 | 38 |
| -1,1 | -2,8 | -4,2 | -5,2 | -1,3 | -17,1 | 0,2 | -8,8 | -5,3 | -16,4 | -4,8 | 39 |
| 1 405 | 2 783 | 630 | 3 335 | 7 664 | 729 | 6 935 | 766 | 3 539 | 154 | 3 385 | 40 |
| 1 335 | 2 509 | 629 | 3 255 | 7 445 | 565 | 6 880 | 722 | 3 405 | 132 | 3 273 | 41 |
| -5,0 | -9,8 | -0,2 | -2,4 | -2,9 | -22,5 | -0,8 | -5,7 | -3,8 | -14,3 | -3,3 | 42 |
| 9 367 | 32 710 | 5 438 | 17 397 | 90 224 | 5 052 | 85 172 | 3 674 | 26 568 | 968 | 25 600 | 43 |
| 9 078 | 32 780 | 5 156 | 17 290 | 89 184 | 4 320 | 84 864 | 3 518 | 24 819 | 802 | 24 017 | 44 |
| -3,1 | 0,2 | -5,2 | -0,6 | -1,2 | -14,5 | -0,4 | -4,2 | -6,6 | -17,1 | -6,2 | 45 |
| 5 599 | 22 463 | 3 617 | 11 860 | 63 221 | 3 977 | 59 244 | 2 794 | 18 632 | 737 | 17 895 | 46 |
| 5 575 | 22 735 | 3 603 | 11 931 | 62 397 | 3 461 | 58 936 | 2 458 | 17 860 | 618 | 17 242 | 47 |
| -0,4 | 1,2 | -0,4 | 0,6 | -1,3 | -13,0 | -0,5 | -12,0 | -4,1 | -16,1 | -3,6 | 48 |
| 41 910 | 60 544 | 17 718 | 100 717 | 181 231 | 11 058 | 170 173 | 11 601 | 93 540 | 3 488 | 90 052 | 49 |
| 43 717 | 63 168 | 17 212 | 95 932 | 181 731 | 9 980 | 171 751 | 11 279 | 90 994 | 2 969 | 88 025 | 50 |
| 4,3 | 4,3 | -2,9 | -4,8 | 0,3 | -9,7 | 0,9 | -2,8 | -2,7 | -14,9 | -2,3 | 51 |
| 8 617 | 19 572 | 4 724 | 18 712 | 56 713 | 3 996 | 52 717 | 2 763 | 18 457 | 752 | 17 705 | 52 |
| 10 464 | 22 684 | 4 395 | 17 271 | 55 464 | 3 282 | 52 182 | 2 506 | 17 230 | 611 | 16 619 | 53 |
| 21,4 | 15,9 | -7,0 | -7,7 | -2,2 | -17,9 | -1,0 | -9,3 | -6,6 | -18,8 | -6,1 | 54 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

2.1.2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Herdengröße

| Lfd. Nr. | Land | Rinder insgesamt | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | |
|----------|------------------------|------------------|------------|------------------------|--------|-----------|---------|-----------|---------|-----------|---------|
| | | | | 1 - 2 | | 3 - 9 | | 10 - 19 | | 20 - 29 | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 01 | Deutschland | 170 142 | 12 562 600 | 12 987 | 20 360 | 27 611 | 153 964 | 21 201 | 298 711 | 14 796 | 358 756 |
| 02 | Baden-Württemberg | 20 136 | 1 013 818 | 1 002 | 1 658 | 3 915 | 22 764 | 3 313 | 46 557 | 2 190 | 53 008 |
| 03 | Bayern | 57 072 | 3 304 947 | 1 472 | 2 468 | 6 257 | 36 695 | 7 042 | 100 691 | 6 028 | 147 006 |
| 04 | Berlin | 24 | 703 | 8 | 14 | 4 | . | 1 | . | 3 | 70 |
| 05 | Brandenburg | 4 504 | 564 745 | 1 019 | 1 467 | 1 027 | 5 338 | 462 | 6 380 | 229 | 5 506 |
| 06 | Bremen | 103 | 10 211 | 3 | 5 | 15 | 75 | 8 | . | 4 | 87 |
| 07 | Hamburg | 124 | 6 031 | 10 | 17 | 25 | . | 23 | 295 | 12 | 287 |
| 08 | Hessen | 10 061 | 465 759 | 817 | 1 265 | 2 126 | 12 249 | 1 782 | 25 161 | 1 127 | 27 139 |
| 09 | Mecklenburg-Vorpommern | 3 138 | 553 455 | 557 | 832 | 630 | 3 261 | 308 | 4 334 | 160 | 3 872 |
| 10 | Niedersachsen | 24 102 | 2 518 128 | 1 263 | 2 140 | 3 218 | 17 713 | 2 302 | 32 349 | 1 537 | 37 063 |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 19 954 | 1 404 155 | 1 443 | 2 358 | 3 559 | 19 746 | 2 563 | 35 926 | 1 697 | 41 264 |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 6 083 | 367 187 | 445 | 712 | 1 060 | 5 989 | 843 | 11 742 | 566 | 13 699 |
| 13 | Saarland | 802 | 49 643 | 92 | 143 | 155 | 815 | 94 | 1 331 | 54 | 1 319 |
| 14 | Sachsen | 7 618 | 498 866 | 2 244 | 3 338 | 2 352 | 11 991 | 891 | 12 211 | 411 | 9 805 |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 3 188 | 342 255 | 886 | 1 285 | 743 | 3 781 | 303 | 4 132 | 156 | 3 668 |
| 16 | Schleswig-Holstein | 8 907 | 1 124 009 | 449 | 757 | 1 150 | 6 378 | 793 | 11 072 | 447 | 10 772 |
| 17 | Thüringen | 4 326 | 338 688 | 1 277 | 1 901 | 1 375 | 7 000 | 473 | 6 399 | 175 | 4 191 |

| Lfd. Nr. | Land | Milchkühe ¹⁾ | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | |
|----------|------------------------|-------------------------|-----------|------------------------|-------|-----------|--------|-----------|---------|-----------|---------|
| | | | | 1 - 2 | | 3 - 9 | | 10 - 19 | | 20 - 29 | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 01 | Deutschland | 88 969 | 4 184 978 | 5 109 | 6 970 | 9 397 | 57 021 | 15 070 | 219 883 | 14 303 | 347 930 |
| 02 | Baden-Württemberg | 10 479 | 353 420 | 649 | 961 | 1 521 | 9 050 | 2 022 | 29 231 | 1 773 | 42 976 |
| 03 | Bayern | 40 842 | 1 242 483 | 1 225 | 1 766 | 4 809 | 30 371 | 9 113 | 133 024 | 8 790 | 214 094 |
| 04 | Berlin | 7 | 124 | 3 | . | . | . | 2 | . | . | . |
| 05 | Brandenburg | 774 | 159 259 | 147 | 185 | 47 | 220 | 19 | 274 | 14 | 353 |
| 06 | Bremen | 61 | 3 555 | 3 | 3 | 3 | 20 | 5 | . | 4 | 100 |
| 07 | Hamburg | 23 | 941 | 2 | . | 4 | 24 | 4 | 59 | 3 | 63 |
| 08 | Hessen | 3 943 | 149 093 | 355 | 486 | 583 | 3 440 | 713 | 10 272 | 595 | 14 364 |
| 09 | Mecklenburg-Vorpommern | 937 | 175 242 | 172 | 217 | 52 | 264 | 30 | 439 | 22 | 530 |
| 10 | Niedersachsen | 12 942 | 781 801 | 706 | 962 | 886 | 5 137 | 1 332 | 19 730 | 1 345 | 32 666 |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 8 212 | 398 027 | 711 | 943 | 790 | 4 572 | 1 106 | 16 234 | 1 042 | 25 207 |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 2 467 | 118 187 | 184 | 246 | 189 | 1 119 | 314 | 4 561 | 294 | 7 232 |
| 13 | Saarland | 252 | 14 384 | 17 | . | 12 | 67 | 17 | 265 | 30 | 736 |
| 14 | Sachsen | 1 527 | 186 959 | 370 | 441 | 182 | 1 018 | 126 | 1 726 | 70 | 1 667 |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 726 | 124 492 | 131 | 157 | 35 | 156 | 15 | 213 | 11 | 263 |
| 16 | Schleswig-Holstein | 5 047 | 367 402 | 264 | 360 | 180 | 990 | 213 | 3 174 | 279 | 6 942 |
| 17 | Thüringen | 730 | 109 609 | 170 | 212 | 104 | 573 | 39 | 571 | 31 | 737 |

| Lfd. Nr. | Land | Sonstige Kühe ¹⁾ | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | |
|----------|------------------------|-----------------------------|---------|------------------------|--------|-----------|---------|-----------|---------|-----------|--------|
| | | | | 1 - 2 | | 3 - 9 | | 10 - 19 | | 20 - 29 | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 01 | Deutschland | 54 498 | 699 319 | 15 598 | 22 809 | 21 987 | 115 320 | 8 998 | 121 236 | 3 205 | 76 362 |
| 02 | Baden-Württemberg | 7 126 | 61 805 | 1 806 | 2 718 | 3 371 | 17 650 | 1 232 | 16 426 | 378 | 9 016 |
| 03 | Bayern | 9 061 | 75 281 | 2 506 | 3 689 | 4 043 | 21 584 | 1 698 | 22 639 | 451 | 10 735 |
| 04 | Berlin | 16 | 160 | 5 | 7 | 5 | 27 | 3 | 39 | 1 | . |
| 05 | Brandenburg | 2 598 | 96 725 | 705 | 981 | 707 | 3 619 | 315 | 4 297 | 158 | 3 822 |
| 06 | Bremen | 30 | 523 | 7 | 10 | 8 | 44 | 5 | 70 | 4 | . |
| 07 | Hamburg | 88 | 1 145 | 13 | 18 | 44 | 233 | 17 | 254 | 4 | 98 |
| 08 | Hessen | 4 780 | 44 595 | 1 140 | 1 694 | 2 182 | 11 768 | 943 | 12 613 | 281 | 6 613 |
| 09 | Mecklenburg-Vorpommern | 1 718 | 71 210 | 439 | 639 | 458 | 2 348 | 242 | 3 387 | 99 | 2 389 |
| 10 | Niedersachsen | 6 369 | 70 495 | 1 811 | 2 732 | 2 545 | 13 365 | 1 064 | 14 407 | 447 | 10 695 |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 7 590 | 69 411 | 2 161 | 3 172 | 3 236 | 17 131 | 1 334 | 17 870 | 443 | 10 471 |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 3 194 | 42 825 | 661 | 1 007 | 1 242 | 6 645 | 644 | 8 812 | 283 | 6 715 |
| 13 | Saarland | 477 | 6 989 | 126 | 190 | 138 | 719 | 100 | 1 375 | 40 | 960 |
| 14 | Sachsen | 4 147 | 41 874 | 1 765 | 2 447 | 1 539 | 7 685 | 428 | 5 754 | 139 | 3 293 |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 1 644 | 30 361 | 605 | 843 | 509 | 2 635 | 178 | 2 358 | 98 | 2 354 |
| 16 | Schleswig-Holstein | 3 222 | 46 846 | 772 | 1 155 | 1 155 | 6 013 | 593 | 8 206 | 296 | 7 069 |
| 17 | Thüringen | 2 438 | 39 074 | 1 076 | 1 507 | 805 | 3 854 | 202 | 2 729 | 83 | 2 015 |

1) Berechnet auf Basis der Produktionsrichtungen der Haltungen.

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

Noch: 2.1.2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Herdengröße

| Noch: davon nach Herdengröße | | | | | | | | | | | | Lfd. Nr. |
|------------------------------|---------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|--------------|-----------|-------------|
| 30 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 199 | | 200 - 299 | | 300 - 499 | | 500 und mehr | | |
| Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | |
| 21 916 | 855 391 | 32 387 | 2 307 933 | 25 917 | 3 625 771 | 7 602 | 1 823 202 | 3 764 | 1 404 795 | 1 961 | 1 713 717 | 01 |
| 2 843 | 110 746 | 3 657 | 258 277 | 2 620 | 361 771 | 466 | 109 216 | 119 | 42 862 | 11 | 6 959 | 02 |
| 10 432 | 409 193 | 15 997 | 1 132 735 | 8 598 | 1 150 172 | 1 028 | 240 620 | 192 | 67 242 | 26 | 18 125 | 03 |
| 3 | 105 | 2 | . | 3 | 348 | - | - | - | - | - | - | 04 |
| 253 | 9 707 | 325 | 23 526 | 376 | 54 384 | 223 | 54 870 | 256 | 100 903 | 334 | 302 664 | 05 |
| 10 | 400 | 16 | . | 33 | 4 696 | 11 | 2 532 | 3 | . | - | - | 06 |
| 21 | 802 | 17 | 1 147 | 9 | 1 402 | 5 | 1 299 | 2 | . | - | - | 07 |
| 1 313 | 50 862 | 1 514 | 106 074 | 1 017 | 142 145 | 270 | 63 438 | 86 | 30 803 | 9 | 6 623 | 08 |
| 198 | 7 519 | 227 | 16 053 | 312 | 46 095 | 177 | 43 211 | 232 | 91 024 | 337 | 337 254 | 09 |
| 2 343 | 91 475 | 4 066 | 296 524 | 5 466 | 796 277 | 2 442 | 588 020 | 1 135 | 416 861 | 330 | 239 706 | 10 |
| 2 330 | 90 403 | 3 407 | 244 092 | 3 369 | 474 174 | 1 026 | 246 314 | 448 | 166 489 | 112 | 83 389 | 11 |
| 758 | 29 454 | 1 101 | 78 652 | 985 | 137 605 | 250 | 59 387 | 65 | 23 669 | 10 | 6 278 | 12 |
| 87 | 3 426 | 136 | 9 771 | 134 | 19 112 | 36 | 8 645 | 14 | 5 081 | - | - | 13 |
| 366 | 13 984 | 380 | 27 451 | 382 | 53 711 | 174 | 42 053 | 163 | 64 041 | 255 | 260 281 | 14 |
| 141 | 5 495 | 208 | 15 073 | 233 | 34 034 | 146 | 35 782 | 180 | 70 308 | 192 | 168 697 | 15 |
| 663 | 25 889 | 1 132 | 82 826 | 2 160 | 318 072 | 1 250 | 303 937 | 711 | 262 245 | 152 | 102 061 | 16 |
| 155 | 5 931 | 202 | 14 408 | 220 | 31 773 | 98 | 23 878 | 158 | 61 527 | 193 | 181 680 | 17 |

| Noch: davon nach Herdengröße | | | | | | | | | | Lfd. Nr. |
|------------------------------|---------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|---------|--------------|---------|-------------|
| 30 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 199 | | 200 - 299 | | 300 und mehr | | |
| Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | |
| 17 830 | 685 816 | 19 608 | 1 349 979 | 5 748 | 747 450 | 858 | 206 242 | 1 046 | 563 687 | 01 |
| 2 013 | 77 776 | 2 120 | 143 962 | 368 | 46 024 | 10 | 2 482 | 3 | 958 | 02 |
| 10 047 | 381 130 | 6 315 | 412 393 | 528 | 64 220 | 12 | 2 974 | 3 | 2 511 | 03 |
| 1 | . | 1 | . | - | - | - | - | - | - | 04 |
| 30 | 1 209 | 96 | 7 356 | 125 | 18 415 | 106 | 26 402 | 190 | 104 845 | 05 |
| 11 | 459 | 29 | 2 046 | 6 | . | - | - | - | - | 06 |
| 3 | . | 5 | . | 2 | . | - | - | - | - | 07 |
| 596 | 23 013 | 813 | 57 323 | 258 | 32 673 | 25 | 5 793 | 5 | 1 729 | 08 |
| 37 | 1 495 | 131 | 9 900 | 181 | 26 273 | 103 | 25 490 | 209 | 110 634 | 09 |
| 2 150 | 84 443 | 4 405 | 314 004 | 1 825 | 236 383 | 200 | 47 545 | 93 | 40 931 | 10 |
| 1 385 | 54 397 | 2 253 | 157 772 | 813 | 104 949 | 83 | 19 315 | 29 | 14 638 | 11 |
| 491 | 19 165 | 751 | 51 968 | 221 | . | 20 | 4 521 | 3 | . | 12 |
| 48 | 1 897 | 95 | 6 699 | 32 | 4 276 | - | - | 1 | . | 13 |
| 135 | 5 372 | 238 | 16 116 | 122 | 16 724 | 75 | 18 669 | 209 | 125 226 | 14 |
| 26 | 1 026 | 118 | 8 702 | 183 | 26 448 | 78 | 18 947 | 129 | 68 580 | 15 |
| 801 | 32 035 | 2 163 | 156 045 | 1 018 | 131 499 | 88 | 20 195 | 41 | 16 162 | 16 |
| 56 | 2 235 | 75 | 5 263 | 66 | 10 147 | 58 | 13 909 | 131 | 75 962 | 17 |

| Noch: davon nach Herdengröße | | | | | | | | | | Lfd. Nr. |
|------------------------------|--------|-----------|---------|-----------|--------|-----------|--------|--------------|--------|-------------|
| 30 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 199 | | 200 - 299 | | 300 und mehr | | |
| Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | |
| 2 339 | 87 904 | 1 493 | 101 995 | 604 | 82 408 | 161 | 39 482 | 113 | 51 803 | 01 |
| 229 | 8 556 | 105 | 6 866 | 5 | 573 | - | - | - | - | 02 |
| 263 | 9 600 | 93 | 6 167 | 7 | 867 | - | - | - | - | 03 |
| 2 | . | - | - | - | - | - | - | - | - | 04 |
| 189 | 7 502 | 239 | 16 850 | 171 | 23 982 | 72 | 17 712 | 42 | 17 960 | 05 |
| 3 | . | 3 | 177 | - | - | - | - | - | - | 06 |
| 6 | 198 | 4 | 344 | - | - | - | - | - | - | 07 |
| 162 | 5 943 | 58 | 3 924 | 13 | . | - | - | 1 | . | 08 |
| 125 | 4 821 | 155 | 11 000 | 119 | 16 271 | 42 | 10 264 | 39 | 20 091 | 09 |
| 293 | 11 059 | 165 | 10 938 | 37 | 5 160 | 3 | 740 | 4 | 1 399 | 10 |
| 288 | 10 707 | 111 | 7 278 | 12 | 1 560 | 4 | . | 1 | . | 11 |
| 214 | 8 037 | 124 | 8 221 | . | . | . | . | - | - | 12 |
| 41 | 1 539 | 29 | 1 814 | 3 | 392 | - | - | - | - | 13 |
| 115 | 4 330 | 94 | 6 656 | 51 | 7 145 | 13 | 3 299 | 3 | 1 265 | 14 |
| 102 | 3 933 | 83 | 5 820 | 55 | 7 099 | 6 | 1 426 | 8 | 3 893 | 15 |
| 226 | 8 371 | 138 | 9 209 | 35 | 4 811 | 4 | 931 | 3 | 1 081 | 16 |
| 81 | 3 116 | 92 | 6 731 | 72 | 9 931 | 15 | 3 789 | 12 | 5 402 | 17 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

Noch: 2.1.2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Herdengröße

| Lfd. Nr. | Land | Haltungen mit Kälbern und Jungrindern | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | | | |
|----------|------------------------|---------------------------------------|-----------|------------------------|---------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|---------|--------------|---------|
| | | | | 1 - 9 | | 10 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 499 | | 500 und mehr | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 1 | Deutschland | 148 564 | 3 799 563 | 63 943 | 261 928 | 66 422 | 1 545 239 | 12 524 | 848 950 | 5 423 | 931 144 | 252 | 212 302 |
| 2 | Baden-Württemberg | 17 823 | 289 035 | 9 088 | 38 525 | 7 764 | 173 445 | 830 | 54 534 | 139 | . | 2 | . |
| 3 | Bayern | 51 899 | 953 196 | 21 058 | 99 264 | 27 903 | 611 405 | 2 415 | 157 135 | 517 | 81 230 | 6 | 4 162 |
| 4 | Berlin | 16 | 174 | 6 | 12 | 10 | 162 | - | - | - | - | - | - |
| 5 | Brandenburg | 3 639 | 161 385 | 1 949 | 5 738 | 830 | 20 170 | 358 | 25 675 | 476 | 91 633 | 26 | 18 169 |
| 6 | Bremen | 88 | 2 629 | 22 | 105 | 49 | . | 16 | . | 1 | . | - | - |
| 7 | Hamburg | 100 | 1 682 | 54 | 197 | 37 | . | 7 | . | 2 | . | - | - |
| 8 | Hessen | 8 578 | 125 587 | 4 652 | 19 485 | 3 527 | 75 738 | 354 | 23 325 | 43 | . | 2 | . |
| 9 | Mecklenburg-Vorpommern | 2 572 | 161 411 | 1 145 | 3 658 | 664 | 16 755 | 316 | 22 836 | 422 | 84 364 | 25 | 33 798 |
| 10 | Niedersachsen | 21 345 | 859 589 | 6 361 | 26 289 | 9 673 | 255 715 | 3 704 | 252 909 | 1 510 | 246 472 | 97 | 78 204 |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 16 987 | 478 965 | 6 883 | 28 127 | 7 711 | 183 868 | 1 650 | 111 494 | 709 | 124 647 | 34 | 30 829 |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 5 282 | 97 130 | 2 344 | 9 776 | 2 562 | 59 091 | 332 | 21 717 | . | . | . | . |
| 13 | Saarland | 671 | 13 443 | 267 | 977 | 342 | 8 055 | 57 | 3 781 | 5 | 630 | - | - |
| 14 | Sachsen | 5 965 | 135 222 | 4 312 | 11 754 | 1 077 | 24 180 | 228 | 15 770 | 323 | 66 787 | 25 | 16 731 |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 2 448 | 92 756 | 1 411 | 4 066 | 527 | 12 914 | 239 | 16 951 | 257 | 49 824 | 14 | 9 001 |
| 16 | Schleswig-Holstein | 7 785 | 329 825 | 2 012 | 7 752 | 3 208 | 89 449 | 1 845 | 128 705 | 716 | 100 795 | 4 | 3 124 |
| 17 | Thüringen | 3 366 | 97 534 | 2 379 | 6 203 | 538 | 12 184 | 173 | 12 604 | 260 | 52 595 | 16 | 13 948 |

| Lfd. Nr. | Land | Haltungen mit Rindern von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | | | |
|----------|------------------------|--|-----------|------------------------|---------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|---------|--------------|--------|
| | | | | 1 - 9 | | 10 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 499 | | 500 und mehr | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 1 | Deutschland | 145 973 | 2 992 495 | 69 624 | 272 790 | 63 104 | 1 432 314 | 9 661 | 647 212 | 3 513 | 579 045 | 71 | 61 134 |
| 2 | Baden-Württemberg | 17 655 | 237 421 | 9 830 | 38 853 | 7 209 | 153 539 | 545 | 34 251 | 71 | 10 778 | - | - |
| 3 | Bayern | 52 646 | 788 622 | 24 078 | 111 320 | 26 922 | 554 730 | 1 438 | 92 366 | 207 | . | 1 | . |
| 4 | Berlin | 14 | 131 | 10 | 39 | 4 | 92 | - | - | - | - | - | - |
| 5 | Brandenburg | 3 158 | 113 422 | 1 967 | 5 318 | 615 | 14 817 | 227 | 16 203 | 332 | 63 411 | 17 | 13 673 |
| 6 | Bremen | 92 | 2 313 | 27 | 102 | 50 | 1 272 | 15 | 939 | - | - | - | - |
| 7 | Hamburg | 94 | 1 661 | 55 | . | 27 | 485 | 8 | 486 | 4 | . | - | - |
| 8 | Hessen | 8 482 | 106 432 | 5 194 | 20 076 | 3 003 | 65 242 | 249 | 16 037 | 36 | 5 077 | - | - |
| 9 | Mecklenburg-Vorpommern | 2 261 | 113 598 | 1 154 | 3 361 | 542 | 13 635 | 240 | 16 971 | 312 | 61 503 | 13 | 18 128 |
| 10 | Niedersachsen | 20 953 | 638 501 | 6 842 | 26 101 | 10 033 | 264 674 | 3 151 | 212 339 | 924 | 133 004 | 3 | 2 383 |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 16 792 | 371 041 | 7 644 | 29 060 | 7 226 | 174 406 | 1 468 | 98 148 | 453 | . | 1 | . |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 5 154 | 77 453 | 2 748 | 10 520 | 2 174 | 50 500 | 212 | 13 535 | 20 | 2 898 | - | - |
| 13 | Saarland | 661 | 10 700 | 353 | 1 185 | 267 | 6 318 | 36 | 2 432 | 5 | 765 | - | - |
| 14 | Sachsen | 5 115 | 106 474 | 3 863 | 9 457 | 789 | 17 494 | 174 | 12 379 | 273 | 56 015 | 16 | 11 129 |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 2 152 | 74 328 | 1 328 | 3 484 | 409 | 10 270 | 187 | 13 354 | 218 | 40 806 | 10 | 6 414 |
| 16 | Schleswig-Holstein | 7 844 | 277 663 | 2 354 | . | 3 476 | 96 982 | 1 568 | 107 417 | 444 | 63 371 | 2 | . |
| 17 | Thüringen | 2 900 | 72 735 | 2 177 | 4 965 | 358 | 7 858 | 143 | 10 355 | 214 | 42 385 | 8 | 7 172 |

| Lfd. Nr. | Land | Haltungen mit Rindern von mehr als 1 bis unter 2 Jahre, männlich | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | | | |
|----------|------------------------|--|-----------|------------------------|---------|-----------|---------|-----------|---------|-----------|---------|--------------|--------|
| | | | | 1 - 9 | | 10 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 499 | | 500 und mehr | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 1 | Deutschland | 77 839 | 1 016 991 | 53 140 | 152 313 | 20 390 | 436 648 | 3 017 | 204 705 | 1 277 | 203 131 | 15 | 20 194 |
| 2 | Baden-Württemberg | 9 834 | 72 336 | 7 689 | 22 589 | 1 993 | 36 436 | 116 | 7 496 | 36 | 5 815 | - | - |
| 3 | Bayern | 21 352 | 229 529 | 14 624 | 49 159 | 5 946 | 115 082 | 626 | 42 242 | 155 | . | 1 | . |
| 4 | Berlin | 10 | 38 | . | . | . | . | - | - | - | - | - | - |
| 5 | Brandenburg | 1 800 | 26 572 | 1 484 | 3 126 | 188 | 4 175 | . | . | 71 | 13 285 | . | . |
| 6 | Bremen | 53 | 520 | 35 | 116 | 18 | 404 | - | - | - | - | - | - |
| 7 | Hamburg | 58 | 506 | 48 | 145 | 8 | . | 2 | . | . | . | - | - |
| 8 | Hessen | 5 048 | 31 292 | 4 231 | 11 825 | 758 | 14 162 | 42 | 2 821 | 17 | 2 484 | - | - |
| 9 | Mecklenburg-Vorpommern | 1 327 | 27 401 | 1 079 | 2 261 | 170 | 3 928 | 33 | 2 462 | 42 | 7 828 | 3 | 10 922 |
| 10 | Niedersachsen | 13 729 | 283 325 | 7 030 | 20 898 | 5 196 | 121 924 | 1 052 | 71 381 | 450 | . | 1 | . |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 10 161 | 180 445 | 6 194 | 16 942 | 3 004 | 68 880 | 637 | 43 432 | 325 | . | 1 | . |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 3 076 | 19 348 | 2 526 | 6 688 | 523 | 10 131 | 20 | 1 380 | 7 | 1 149 | - | - |
| 13 | Saarland | 442 | 3 255 | 347 | 924 | 89 | 1 727 | 3 | 172 | 3 | 432 | - | - |
| 14 | Sachsen | 2 734 | 17 290 | 2 472 | 5 099 | 208 | 4 168 | 31 | 2 210 | 21 | . | 2 | . |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 1 157 | 11 931 | 994 | . | 107 | 2 362 | 32 | 2 127 | 22 | 4 096 | 2 | . |
| 16 | Schleswig-Holstein | 5 464 | 95 932 | 2 953 | 7 819 | 2 093 | 51 200 | 326 | 21 835 | 92 | 15 078 | - | - |
| 17 | Thüringen | 1 594 | 17 271 | 1 425 | 2 680 | 88 | 1 896 | 42 | 2 937 | 36 | 7 057 | 3 | 2 701 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

Noch: 2.1.2 Landwirtschaftliche Haltungen mit Rindern und Rinderbestände nach Herdengröße

| Lfd. Nr. | Land | Haltungen mit Rindern von mehr als 1 bis unter 2 Jahren, weiblich | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | | | |
|----------|------------------------|---|-----------|------------------------|---------|-----------|-----------|-----------|---------|-----------|---------|--------------|--------|
| | | | | 1 - 9 | | 10 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 499 | | 500 und mehr | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 1 | Deutschland | 129 780 | 1 975 504 | 71 036 | 277 225 | 53 008 | 1 137 102 | 4 237 | 275 596 | 1 460 | 256 318 | 39 | 29 263 |
| 2 | Baden-Württemberg | 15 981 | 165 085 | 10 179 | 38 454 | 5 589 | 112 531 | 201 | 12 527 | 12 | 1 573 | – | – |
| 3 | Bayern | 48 795 | 559 093 | 26 395 | 120 780 | 22 022 | 414 317 | 360 | 21 621 | 18 | 2 375 | – | – |
| 4 | Berlin | 13 | 93 | . | . | . | . | – | – | – | – | – | – |
| 5 | Brandenburg | 2 630 | 86 850 | 1 598 | 4 145 | 556 | 13 379 | 207 | 14 710 | 258 | 45 605 | 11 | 9 011 |
| 6 | Bremen | 83 | 1 793 | 25 | . | 51 | 1 276 | 7 | . | – | – | – | – |
| 7 | Hamburg | 82 | 1 155 | 52 | 195 | 23 | . | 6 | . | 1 | . | – | – |
| 8 | Hessen | 7 502 | 75 140 | 5 155 | 18 759 | 2 209 | 46 974 | 127 | 8 079 | 11 | 1 328 | – | – |
| 9 | Mecklenburg-Vorpommern | 1 994 | 86 197 | 989 | 2 861 | 504 | 13 208 | 220 | . | 276 | 51 147 | 5 | . |
| 10 | Niedersachsen | 17 892 | 355 176 | 7 364 | 28 639 | 9 135 | 225 878 | 1 246 | 79 694 | 146 | . | 1 | . |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 14 104 | 190 596 | 8 081 | 30 136 | 5 488 | 122 828 | 487 | 31 138 | 48 | 6 494 | – | – |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 4 680 | 58 105 | 2 766 | 10 151 | 1 797 | 40 002 | 110 | 7 044 | 7 | 908 | – | – |
| 13 | Saarland | 578 | 7 445 | 343 | 1 202 | 220 | 4 996 | 14 | . | 1 | . | – | – |
| 14 | Sachsen | 4 060 | 89 184 | 3 034 | 6 968 | 626 | 14 329 | 139 | 9 944 | 250 | 50 036 | 11 | 7 907 |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 1 774 | 62 397 | 1 028 | 2 618 | 376 | 9 576 | 190 | 13 733 | 172 | 31 484 | 8 | 4 986 |
| 16 | Schleswig-Holstein | 7 353 | 181 731 | 2 380 | 8 653 | 4 097 | 110 432 | 787 | 50 245 | 89 | 12 401 | – | – |
| 17 | Thüringen | 2 259 | 55 464 | 1 636 | 3 528 | 313 | 6 829 | 136 | 9 703 | 171 | 32 700 | 3 | 2 704 |

| Lfd. Nr. | Land | Haltungen mit Rindern 2 Jahre und älter | | Davon nach Herdengröße | | | | | | | | | |
|----------|------------------------|---|---------|------------------------|---------|-----------|---------|-----------|--------|-----------|--------|--------------|-------|
| | | | | 1 - 9 | | 10 - 49 | | 50 - 99 | | 100 - 499 | | 500 und mehr | |
| | | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere | Haltungen | Tiere |
| 1 | Deutschland | 119 605 | 886 245 | 90 933 | 326 120 | 27 678 | 482 833 | 826 | 54 042 | 168 | 23 250 | – | – |
| 2 | Baden-Württemberg | 13 651 | 72 137 | 11 471 | 38 499 | 2 177 | 33 453 | 3 | 185 | – | – | – | – |
| 3 | Bayern | 43 582 | 245 365 | 36 395 | 140 809 | 7 161 | 102 391 | 21 | 1 369 | 5 | 796 | – | – |
| 4 | Berlin | 17 | 114 | 13 | 33 | 4 | 81 | – | – | – | – | – | – |
| 5 | Brandenburg | 2 612 | 33 954 | 1 710 | 4 838 | 750 | 16 818 | 128 | 8 808 | 24 | 3 490 | – | – |
| 6 | Bremen | 84 | 1 191 | 38 | 189 | 45 | . | 1 | . | – | – | – | – |
| 7 | Hamburg | 94 | 602 | 69 | 230 | 25 | 372 | – | – | – | – | – | – |
| 8 | Hessen | 7 035 | 40 052 | 5 773 | 18 445 | 1 247 | 20 703 | 15 | 904 | – | – | – | – |
| 9 | Mecklenburg-Vorpommern | 2 091 | 31 994 | 1 260 | 3 622 | 678 | 15 698 | 122 | 8 191 | 31 | 4 483 | – | – |
| 10 | Niedersachsen | 17 415 | 167 742 | 11 005 | 42 857 | 6 261 | 114 286 | 132 | 8 277 | 17 | 2 322 | – | – |
| 11 | Nordrhein-Westfalen | 13 249 | 86 711 | 10 315 | 35 653 | 2 890 | 47 838 | 37 | 2 415 | 7 | 805 | – | – |
| 12 | Rheinland-Pfalz | 4 570 | 31 592 | 3 408 | 11 754 | 1 149 | 19 111 | 13 | 727 | – | – | – | – |
| 13 | Saarland | 561 | 4 127 | 404 | 1 320 | 156 | . | 1 | . | – | – | – | – |
| 14 | Sachsen | 3 468 | 28 337 | 2 754 | 6 798 | 610 | 12 805 | 77 | 5 112 | 27 | 3 622 | – | – |
| 15 | Sachsen-Anhalt | 1 752 | 20 318 | 1 195 | 3 238 | 477 | 10 681 | 64 | 4 335 | 16 | 2 064 | – | – |
| 16 | Schleswig-Holstein | 7 447 | 102 273 | 3 661 | 14 473 | 3 607 | 74 941 | 158 | 9 957 | 21 | 2 902 | – | – |
| 17 | Thüringen | 1 977 | 19 736 | 1 462 | 3 362 | 441 | 9 955 | 54 | 3 653 | 20 | 2 766 | – | – |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

2.1.3 Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen

Deutschland

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|-----------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 5 177 819 | 384 132 | 628 002 | 103 337 | 301 505 | 252 762 | 899 078 | 22 542 | 334 664 | 2 251 797 |
| Holstein-Rotbunt | 724 998 | 55 244 | 78 437 | 20 511 | 36 809 | 51 380 | 114 843 | 5 493 | 57 578 | 304 703 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 147 270 | 12 523 | 20 983 | 4 430 | 9 814 | 9 401 | 27 158 | 608 | 9 744 | 52 609 |
| Angler | 35 834 | 3 377 | 4 165 | 695 | 1 779 | 1 921 | 5 950 | 182 | 2 518 | 15 247 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 24 366 | 2 072 | 2 526 | 819 | 1 091 | 1 981 | 3 507 | 372 | 1 900 | 10 098 |
| Sonstige | 8 817 | 514 | 906 | 212 | 528 | 410 | 1 450 | 203 | 568 | 4 026 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 727 094 | 88 700 | 84 458 | 51 408 | 42 575 | 91 630 | 98 923 | 7 872 | 32 715 | 228 813 |
| Limousin | 198 486 | 22 500 | 22 561 | 11 390 | 9 881 | 25 190 | 25 861 | 7 351 | 10 395 | 63 357 |
| Charolais | 152 130 | 15 938 | 15 796 | 7 401 | 6 045 | 20 124 | 19 001 | 4 840 | 8 097 | 54 888 |
| Fleischfleckvieh | 113 293 | 11 705 | 11 270 | 6 530 | 5 852 | 11 028 | 13 720 | 2 569 | 5 082 | 45 537 |
| Deutsche Angus | 91 620 | 11 101 | 10 831 | 3 565 | 3 422 | 9 868 | 10 948 | 2 884 | 3 232 | 35 769 |
| Galloway | 45 165 | 3 248 | 3 183 | 2 386 | 2 213 | 4 721 | 4 945 | 4 209 | 2 856 | 17 404 |
| Highland | 35 081 | 2 067 | 1 945 | 1 861 | 1 732 | 3 365 | 3 563 | 4 021 | 2 093 | 14 434 |
| Sonstige | 100 784 | 9 074 | 8 944 | 4 920 | 4 677 | 10 385 | 11 215 | 6 329 | 5 724 | 39 516 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 3 562 582 | 414 887 | 378 497 | 203 398 | 185 094 | 375 629 | 536 058 | 11 967 | 218 526 | 1 238 526 |
| Braunvieh | 457 659 | 41 438 | 42 639 | 19 193 | 20 140 | 37 812 | 62 723 | 1 535 | 34 734 | 197 445 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 479 762 | 65 045 | 57 493 | 32 102 | 28 046 | 61 360 | 70 251 | 4 905 | 27 699 | 132 861 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 172 389 | 16 287 | 15 641 | 7 684 | 7 346 | 18 743 | 24 064 | 1 753 | 16 915 | 63 956 |
| Sonstige Kreuzungen | 195 106 | 22 908 | 23 144 | 10 462 | 11 002 | 17 956 | 28 145 | 1 573 | 10 382 | 69 534 |
| Gelbvieh | 15 918 | 1 603 | 1 484 | 737 | 761 | 1 732 | 2 191 | 277 | 1 030 | 6 103 |
| Vorderwälder | 36 610 | 3 537 | 3 442 | 1 494 | 1 465 | 3 449 | 4 474 | 420 | 2 512 | 15 817 |
| Sonstige | 59 817 | 6 613 | 6 607 | 2 998 | 2 786 | 6 144 | 7 436 | 2 206 | 3 170 | 21 857 |

Baden-Württemberg

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 226 818 | 8 995 | 28 634 | 3 054 | 14 197 | 6 896 | 40 812 | 848 | 15 727 | 107 655 |
| Holstein-Rotbunt | 34 281 | 1 599 | 3 650 | 595 | 1 832 | 1 317 | 5 408 | 183 | 2 608 | 17 089 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 5 618 | 317 | 807 | 137 | 349 | 260 | 1 098 | 26 | 370 | 2 254 |
| Angler | 298 | 25 | 31 | . | . | 7 | 36 | 4 | 17 | 150 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 1 814 | 76 | 171 | 23 | 80 | 73 | 247 | 15 | 182 | 947 |
| Sonstige | 585 | 32 | 72 | . | . | 17 | 91 | 7 | 33 | 296 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 53 799 | 6 713 | 6 575 | 4 089 | 4 115 | 7 192 | 10 028 | 683 | 1 875 | 12 529 |
| Limousin | 14 393 | 1 628 | 1 547 | 868 | 840 | 1 933 | 2 000 | 660 | 674 | 4 243 |
| Charolais | 7 167 | 668 | 627 | 347 | 350 | 1 313 | 944 | 173 | 316 | 2 429 |
| Fleischfleckvieh | 1 695 | 121 | 96 | 215 | 182 | 349 | 461 | 16 | 94 | 161 |
| Deutsche Angus | 13 045 | 1 606 | 1 582 | 625 | 612 | 1 193 | 1 531 | 331 | 346 | 5 219 |
| Galloway | 2 980 | 247 | 240 | 133 | 133 | 321 | 331 | 245 | 166 | 1 164 |
| Highland | 2 960 | 198 | 185 | 156 | 161 | 296 | 278 | 332 | 168 | 1 186 |
| Sonstige | 6 981 | 614 | 668 | 332 | 308 | 793 | 772 | 560 | 350 | 2 584 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 433 788 | 41 541 | 48 708 | 18 457 | 23 751 | 38 453 | 69 392 | 2 175 | 26 989 | 164 322 |
| Braunvieh | 90 800 | 3 768 | 9 731 | 1 183 | 4 850 | 2 597 | 14 445 | 352 | 7 269 | 46 605 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 65 519 | 6 704 | 8 531 | 2 846 | 4 023 | 5 835 | 10 441 | 487 | 3 690 | 22 962 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 2 648 | 157 | 239 | 49 | 93 | 140 | 360 | 37 | 173 | 1 400 |
| Sonstige Kreuzungen | 3 403 | 560 | 392 | 221 | 181 | 388 | 451 | . | . | 1 014 |
| Gelbvieh | 167 | 25 | 9 | 15 | 10 | 24 | 24 | . | . | 55 |
| Vorderwälder | 32 683 | 2 244 | 3 381 | 788 | 1 441 | 1 881 | 4 401 | 385 | 2 474 | 15 688 |
| Sonstige | 12 376 | 1 146 | 1 232 | 630 | 607 | 1 058 | 1 534 | 302 | 594 | 5 273 |

Bayern

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|-----------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 155 791 | 4 736 | 19 203 | 1 664 | 9 565 | 3 646 | 27 728 | 522 | 11 137 | 77 590 |
| Holstein-Rotbunt | 17 065 | 538 | 1 946 | 203 | 940 | 502 | 2 712 | 105 | 1 243 | 8 876 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 6 753 | 396 | 790 | 190 | 374 | 432 | 1 061 | 17 | 475 | 3 018 |
| Angler | 278 | . | . | . | 19 | 4 | 32 | - | 13 | 187 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 2 944 | 163 | 322 | 66 | 163 | 110 | 478 | 15 | 244 | 1 383 |
| Sonstige | 906 | 56 | 113 | 15 | . | 33 | 133 | . | 52 | 442 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 60 855 | 5 277 | 5 084 | 6 800 | 4 942 | 14 429 | 130 039 | 719 | 2 666 | 7 899 |
| Limousin | 11 750 | 1 160 | 1 174 | 898 | 604 | 2 198 | 1 817 | 417 | 562 | 2 920 |
| Charolais | 14 483 | 1 133 | 979 | 1 369 | 647 | 4 280 | 1 887 | 297 | 603 | 3 288 |
| Fleischfleckvieh | 7 051 | 483 | 346 | 1 016 | 554 | 2 200 | 1 453 | 69 | 272 | 658 |
| Deutsche Angus | 19 530 | 2 285 | 2 187 | 954 | 808 | 2 524 | 2 645 | 611 | 628 | 6 888 |
| Galloway | 4 432 | 363 | 359 | 210 | 190 | 421 | 478 | 431 | 285 | 1 695 |
| Highland | 5 065 | 334 | 265 | 287 | 252 | 468 | 546 | 536 | 305 | 2 072 |
| Sonstige | 9 323 | 816 | 752 | 642 | 498 | 1 190 | 1 050 | 820 | 520 | 3 035 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 2 574 437 | 217 826 | 305 900 | 96 786 | 150 018 | 183 126 | 435 964 | 6 364 | 177 945 | 1 000 508 |
| Braunvieh | 277 222 | 7 020 | 31 466 | 1 200 | 14 687 | 2 791 | 46 490 | 864 | 26 528 | 146 176 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 32 462 | 3 711 | 4 567 | 1 903 | 2 200 | 3 506 | 5 568 | 224 | 1 753 | 9 030 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 801 | 31 | 77 | . | . | 48 | 107 | . | . | 445 |
| Sonstige Kreuzungen | 79 512 | 6 458 | 10 184 | 2 577 | 4 563 | 4 951 | 12 075 | 609 | 5 033 | 33 062 |
| Gelbvieh | 12 917 | 1 206 | 1 329 | 449 | 668 | 1 179 | 1 958 | 192 | 930 | 5 006 |
| Vorderwälder | 23 | . | . | . | . | 6 | 3 | . | . | 8 |
| Sonstige | 11 347 | 856 | 1 028 | 585 | 650 | 1 485 | 1 869 | 451 | 845 | 3 578 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

Noch: 2.1.3 Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen

Brandenburg

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 315 260 | 11 995 | 40 684 | 5 193 | 22 031 | 11 418 | 61 064 | 719 | 17 080 | 145 076 |
| Holstein-Rotbunt | 4 967 | 205 | 582 | 82 | 298 | 223 | 876 | 35 | 283 | 2 383 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 10 625 | 669 | 1 388 | 264 | 694 | 611 | 1 868 | 28 | 546 | 4 557 |
| Angler | 257 | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 4 479 | 443 | 581 | 176 | 255 | 379 | 716 | 31 | 231 | 1 667 |
| Sonstige | 690 | 20 | 106 | 19 | 76 | 21 | 198 | 7 | 52 | 191 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 119 075 | 16 497 | 17 038 | 4 194 | 4 671 | 6 455 | 11 025 | 927 | 5 226 | 53 042 |
| Limousin | 4 459 | 519 | 580 | 86 | 143 | 202 | 435 | 342 | 269 | 1 883 |
| Charolais | 10 159 | 1 112 | 1 115 | 242 | 324 | 482 | 1 060 | 652 | 551 | 4 621 |
| Fleischfleckvieh | 21 471 | 2 034 | 2 062 | 725 | 738 | 882 | 1 764 | 500 | 970 | 11 796 |
| Deutsche Angus | 5 966 | 848 | 885 | 103 | 216 | 330 | 678 | 219 | 217 | 2 470 |
| Galloway | 2 181 | 157 | 159 | 96 | 80 | 231 | 206 | 201 | 129 | 922 |
| Highland | 1 638 | 86 | 85 | 71 | 61 | 137 | 168 | 249 | 114 | 667 |
| Sonstige | 8 291 | 621 | 638 | 213 | 355 | 380 | 790 | 506 | 458 | 4 330 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 9 912 | 1 097 | 563 | 1 022 | 243 | 2 463 | 515 | 132 | 311 | 3 566 |
| Braunvieh | . | 12 | 21 | . | 8 | 8 | 56 | 5 | 55 | 158 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 18 751 | 2 454 | 2 376 | 956 | 1 070 | 1 275 | 2 036 | 113 | 795 | 7 676 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 256 | 7 | 19 | . | 7 | 22 | . | . | 26 | 134 |
| Sonstige Kreuzungen | 8 705 | 629 | 1 480 | 247 | 665 | 333 | 1 421 | 70 | 362 | 3 498 |
| Gelbvieh | 328 | . | . | . | . | 5 | 23 | 4 | . | 277 |
| Vorderwälder | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | 16 946 | 2 449 | 2 477 | 312 | 699 | 715 | 1 875 | 632 | 877 | 6 910 |

Hessen

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|--------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 200 216 | 7 498 | 25 104 | 2 135 | 12 371 | 5 553 | 37 145 | 1 100 | 15 771 | 93 539 |
| Holstein-Rotbunt | 55 784 | 2 221 | 6 232 | 880 | 2 992 | 2 633 | 9 167 | 492 | 4 780 | 26 387 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 10 213 | 649 | 1 382 | 247 | 671 | 541 | 1 782 | 55 | 894 | 3 992 |
| Angler | 1 728 | 38 | 198 | 9 | 116 | 41 | 308 | 11 | 127 | 880 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 843 | 62 | 72 | 32 | 38 | 59 | 119 | 14 | 89 | 358 |
| Sonstige | 1 001 | 43 | 102 | 16 | 53 | 44 | 174 | 27 | 58 | 484 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 32 020 | 4 096 | 3 926 | 2 074 | 1 889 | 4 020 | 4 305 | 529 | 1 605 | 9 576 |
| Limousin | 18 810 | 2 343 | 2 408 | 839 | 840 | 2 012 | 2 401 | 737 | 974 | 6 256 |
| Charolais | 17 026 | 1 918 | 1 864 | 694 | 624 | 2 142 | 2 045 | 521 | 1 026 | 6 192 |
| Fleischfleckvieh | 3 923 | 529 | 492 | 197 | 209 | 471 | 534 | 143 | 165 | 1 183 |
| Deutsche Angus | 8 291 | 983 | 911 | 254 | 264 | 827 | 996 | 286 | 309 | 3 461 |
| Galloway | 4 096 | 318 | 347 | 216 | 173 | 418 | 417 | 334 | 239 | 1 634 |
| Highland | 2 252 | 94 | 104 | 133 | 100 | 214 | 238 | 256 | 136 | 977 |
| Sonstige | 8 452 | 809 | 796 | 389 | 401 | 826 | 985 | 483 | 520 | 3 243 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 65 759 | 6 515 | 6 925 | 3 017 | 3 252 | 7 463 | 9 520 | 745 | 4 722 | 23 600 |
| Braunvieh | 2 653 | 260 | 305 | 108 | 104 | 230 | 373 | 33 | 233 | 1 007 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 25 776 | 2 948 | 2 864 | 1 507 | 1 581 | 3 217 | 3 761 | 436 | 1 616 | 7 846 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 2 306 | 121 | 189 | 42 | 85 | 149 | 320 | 19 | 195 | 1 186 |
| Sonstige Kreuzungen | 3 644 | 391 | 348 | 174 | 199 | 358 | 442 | 74 | 184 | 1 474 |
| Gelbvieh | 274 | . | . | . | . | . | 26 | . | . | . |
| Vorderwälder | 27 | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | 665 | 47 | 65 | 26 | 27 | 32 | 82 | 44 | 40 | 302 |

Mecklenburg-Vorpommern

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 342 568 | 14 888 | 43 960 | 6 719 | 22 519 | 11 372 | 63 061 | 1 006 | 18 001 | 161 042 |
| Holstein-Rotbunt | 6 585 | 319 | 821 | 156 | 349 | 262 | 1 042 | 50 | 362 | 3 224 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 11 822 | 554 | 1 794 | 224 | 814 | 445 | 2 092 | 94 | 700 | 5 105 |
| Angler | 807 | 17 | 83 | 14 | 32 | 18 | 100 | 6 | 61 | 476 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 404 | 26 | 73 | . | . | 20 | 44 | 10 | 18 | 183 |
| Sonstige | 499 | 12 | 69 | 3 | 29 | 15 | 76 | 11 | 67 | 217 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 98 328 | 14 014 | 13 718 | 4 053 | 4 023 | 5 913 | 10 368 | 886 | 4 308 | 41 045 |
| Limousin | 3 035 | 324 | 326 | 45 | 75 | 171 | 321 | 225 | 166 | 1 382 |
| Charolais | 6 280 | 730 | 761 | 120 | 142 | 311 | 605 | 445 | 325 | 2 841 |
| Fleischfleckvieh | 13 325 | 1 377 | 1 362 | 323 | 388 | 921 | 1 512 | 380 | 544 | 6 518 |
| Deutsche Angus | 5 842 | 694 | 706 | 177 | 137 | 524 | 520 | 309 | 190 | 2 585 |
| Galloway | 1 606 | 108 | 91 | 85 | 86 | 159 | 167 | 122 | 111 | 677 |
| Highland | 973 | 71 | 39 | 54 | 39 | 68 | 92 | 91 | 73 | 446 |
| Sonstige | 5 438 | 489 | 490 | 128 | 162 | 333 | 544 | 317 | 314 | 2 661 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 19 965 | 5 792 | 836 | 2 582 | 214 | 4 354 | 710 | 95 | 302 | 5 080 |
| Braunvieh | 213 | 18 | 17 | . | . | 8 | 33 | 5 | . | 102 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 16 499 | 2 378 | 2 490 | 789 | 952 | 1 341 | 2 310 | 129 | 726 | 5 384 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 414 | 16 | 31 | 11 | 20 | 17 | 27 | 3 | 15 | 274 |
| Sonstige Kreuzungen | 10 417 | 1 088 | 1 368 | 491 | 505 | 664 | 1 592 | 70 | 644 | 3 995 |
| Gelbvieh | . | 11 | 8 | 10 | 14 | 5 | 10 | 12 | . | . |
| Vorderwälder | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | 8 225 | 1 208 | 1 237 | 185 | 273 | 480 | 971 | 384 | 406 | 3 081 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

Noch: 2.1.3 Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen

Niedersachsen

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 1 739 321 | 188 937 | 199 043 | 44 680 | 87 076 | 119 797 | 278 991 | 9 430 | 116 172 | 695 195 |
| Holstein-Rotbunt | 138 985 | 16 240 | 14 725 | 5 186 | 5 996 | 14 140 | 20 430 | 1 289 | 10 656 | 50 323 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 22 926 | 3 647 | 3 767 | 1 076 | 1 547 | 2 238 | 4 351 | 91 | 1 364 | 4 845 |
| Angler | 1 254 | 442 | 59 | 63 | 25 | 200 | 91 | 20 | 52 | 302 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 9 509 | 887 | 900 | 311 | 334 | 867 | 1 263 | 220 | 753 | 3 974 |
| Sonstige | 1 293 | 98 | 103 | 45 | 71 | 97 | 154 | 38 | 86 | 601 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 86 935 | 10 252 | 8 071 | 9 463 | 5 840 | 16 003 | 12 710 | 919 | 3 905 | 19 772 |
| Limousin | 32 864 | 3 752 | 3 779 | 1 940 | 1 743 | 3 932 | 4 399 | 1 122 | 1 887 | 10 310 |
| Charolais | 25 480 | 2 735 | 2 712 | 1 335 | 1 157 | 2 792 | 3 329 | 634 | 1 422 | 9 364 |
| Fleischfleckvieh | 5 662 | 496 | 420 | 686 | 315 | 1 130 | 782 | 119 | 213 | 1 501 |
| Deutsche Angus | 14 027 | 1 710 | 1 703 | 523 | 542 | 1 567 | 1 710 | 348 | 502 | 5 422 |
| Galloway | 8 394 | 560 | 539 | 471 | 434 | 967 | 939 | 734 | 535 | 3 215 |
| Highland | 5 405 | 308 | 313 | 271 | 279 | 555 | 577 | 571 | 299 | 2 232 |
| Sonstige | 14 843 | 1 395 | 1 270 | 793 | 790 | 1 603 | 1 726 | 849 | 845 | 5 572 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 179 371 | 66 074 | 3 237 | 37 188 | 1 839 | 58 630 | 4 511 | 478 | 1 599 | 5 815 |
| Braunvieh | 69 099 | 25 938 | 363 | 14 212 | 141 | 27 040 | 342 | 155 | 146 | 762 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 115 387 | 19 857 | 12 188 | 10 741 | 5 785 | 19 916 | 15 007 | 1 219 | 6 361 | 24 313 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 18 795 | 2 032 | 1 406 | 1 278 | 521 | 3 988 | 2 014 | 270 | 1 459 | 5 827 |
| Sonstige Kreuzungen | 22 412 | 6 843 | 1 024 | 3 720 | 520 | 5 736 | 1 536 | 148 | 577 | 2 308 |
| Gelbvieh | 585 | 115 | 22 | 100 | 20 | 144 | 32 | 15 | 19 | 118 |
| Vorderwälder | 2 718 | 976 | 26 | 525 | 9 | 1 072 | 34 | 15 | 19 | 42 |
| Sonstige | 2 863 | 314 | 115 | 464 | 141 | 911 | 248 | 85 | 102 | 483 |

Nordrhein-Westfalen

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 636 439 | 66 370 | 74 729 | 10 550 | 34 151 | 26 950 | 104 502 | 2 672 | 39 450 | 277 065 |
| Holstein-Rotbunt | 195 565 | 16 048 | 21 453 | 5 238 | 9 557 | 13 875 | 30 843 | 1 312 | 13 764 | 83 475 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 19 998 | 1 910 | 2 350 | 590 | 1 061 | 1 403 | 3 468 | 88 | 1 471 | 7 657 |
| Angler | 649 | 102 | 76 | 13 | 32 | 43 | 85 | 6 | 37 | 255 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 1 097 | 125 | 90 | 42 | 44 | 115 | 140 | 23 | 93 | 425 |
| Sonstige | 1 302 | 72 | 124 | 36 | 77 | 81 | 240 | 33 | 75 | 564 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 85 419 | 8 133 | 6 716 | 10 815 | 5 134 | 20 935 | 11 748 | 1 021 | 3 473 | 17 444 |
| Limousin | 50 611 | 5 301 | 4 929 | 4 109 | 2 382 | 9 446 | 6 665 | 1 475 | 2 619 | 13 685 |
| Charolais | 34 014 | 3 550 | 3 436 | 1 935 | 1 327 | 5 464 | 4 517 | 818 | 1 782 | 11 185 |
| Fleischfleckvieh | 5 698 | 542 | 340 | 813 | 241 | 1 621 | 716 | 111 | 220 | 1 094 |
| Deutsche Angus | 4 507 | 459 | 455 | 281 | 134 | 915 | 571 | 121 | 175 | 1 396 |
| Galloway | 4 866 | 341 | 345 | 295 | 230 | 509 | 567 | 426 | 280 | 1 873 |
| Highland | 4 579 | 262 | 290 | 249 | 227 | 436 | 460 | 503 | 266 | 1 886 |
| Sonstige | 16 552 | 1 446 | 1 429 | 1 108 | 788 | 2 444 | 1 931 | 1 001 | 981 | 5 424 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 216 134 | 67 565 | 6 576 | 39 561 | 2 947 | 71 668 | 8 503 | 910 | 3 476 | 14 928 |
| Braunvieh | 13 096 | 3 725 | 353 | 2 158 | 147 | 4 636 | 479 | 80 | 242 | 1 276 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 89 474 | 12 990 | 9 826 | 6 806 | 4 625 | 14 165 | 12 843 | 1 045 | 5 273 | 21 901 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 8 489 | 806 | 633 | 534 | 251 | 1 476 | 914 | 101 | 532 | 3 242 |
| Sonstige Kreuzungen | 11 054 | 2 455 | 713 | 1 313 | 380 | 2 572 | 1 038 | 148 | 412 | 2 023 |
| Gelbvieh | 638 | 136 | 28 | 88 | 8 | 206 | 38 | 8 | 29 | 97 |
| Vorderwälder | 1 069 | 286 | 25 | 178 | 8 | 478 | 34 | 15 | 9 | 36 |
| Sonstige | 2 905 | 179 | 90 | 564 | 129 | 1 007 | 294 | 59 | 76 | 507 |

Rheinland-Pfalz

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|--------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 157 156 | 3 964 | 20 150 | 1 220 | 9 745 | 3 286 | 28 692 | 761 | 12 793 | 76 545 |
| Holstein-Rotbunt | 57 578 | 1 743 | 6 125 | 656 | 3 044 | 1 875 | 9 431 | 394 | 5 229 | 29 081 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 7 653 | 415 | 989 | 154 | 515 | 388 | 1 445 | 42 | 706 | 2 999 |
| Angler | 114 | . | 8 | . | 8 | . | 23 | . | . | 60 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 344 | . | 35 | 11 | 11 | . | 65 | 4 | 31 | 149 |
| Sonstige | 1 137 | 58 | 105 | 23 | 62 | 35 | 178 | 29 | 87 | 560 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 31 859 | 4 015 | 4 019 | 1 489 | 1 748 | 3 049 | 4 155 | 433 | 1 521 | 11 430 |
| Limousin | 32 690 | 3 957 | 4 135 | 1 349 | 1 767 | 2 644 | 3 997 | 1 092 | 1 585 | 12 164 |
| Charolais | 11 000 | 1 234 | 1 256 | 365 | 428 | 912 | 1 302 | 320 | 623 | 4 560 |
| Fleischfleckvieh | 1 381 | 159 | 144 | . | . | 149 | 173 | 43 | 77 | 506 |
| Deutsche Angus | 2 963 | 408 | 396 | 69 | 59 | 261 | 344 | 105 | 102 | 1 219 |
| Galloway | 2 159 | 145 | 126 | 154 | 132 | 218 | 217 | 178 | 116 | 873 |
| Highland | 2 503 | 171 | 147 | 148 | 111 | 284 | 240 | 284 | 137 | 981 |
| Sonstige | 7 532 | 786 | 743 | 304 | 359 | 628 | 830 | 417 | 460 | 3 005 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 19 752 | 3 259 | 1 909 | 1 344 | 889 | 2 578 | 2 424 | 311 | 1 150 | 5 888 |
| Braunvieh | 1 055 | 51 | 148 | 12 | 76 | 37 | 205 | 15 | 64 | 447 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 23 000 | 2 573 | 2 961 | 1 074 | 1 383 | 2 416 | 3 520 | 311 | 1 605 | 7 157 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 1 900 | 89 | 165 | 122 | 68 | 87 | 214 | 32 | 131 | 1 092 |
| Sonstige Kreuzungen | 4 711 | 505 | 479 | 210 | 213 | 407 | 569 | 81 | 235 | 2 012 |
| Gelbvieh | 193 | 20 | 15 | . | 10 | 21 | . | 11 | . | . |
| Vorderwälder | 8 | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | 499 | 46 | 47 | 17 | 24 | 50 | 59 | 38 | 23 | 195 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

Noch: 2.1.3 Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen

| Saarland | | | | | | | | | | |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|--------|
| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 21 945 | 748 | 2 743 | 264 | 1 296 | 674 | 4 124 | 99 | 1 802 | 10 195 |
| Holstein-Rotbunt | 3 782 | 136 | 452 | 65 | 206 | 155 | 607 | 40 | 308 | 1 813 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 1 464 | 100 | 195 | 40 | 89 | . | 194 | 17 | . | 704 |
| Angler | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 10 | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | . | . | . | . | . | . | 6 | . | . | . |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 5 977 | 839 | 769 | 327 | 317 | 705 | 670 | 86 | 300 | 1 964 |
| Limousin | 6 279 | 804 | 784 | 234 | 192 | 714 | 684 | 204 | 313 | 2 350 |
| Charolais | 1 368 | 158 | 167 | 38 | 39 | 111 | 133 | 34 | 82 | 606 |
| Fleischfleckvieh | 147 | 20 | 26 | 4 | . | . | 21 | 8 | 6 | 40 |
| Deutsche Angus | 1 142 | 140 | 148 | . | . | 105 | 82 | 29 | 31 | 552 |
| Galloway | 124 | 7 | 10 | 10 | 10 | 11 | 13 | . | 10 | 52 |
| Highland | 164 | 7 | 10 | 10 | 8 | 18 | 15 | 18 | 8 | 70 |
| Sonstige | 1 301 | 142 | 122 | 59 | 52 | 146 | 134 | 59 | 62 | 525 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 853 | 89 | 112 | 44 | 38 | 62 | . | 22 | . | 327 |
| Braunvieh | 61 | . | 16 | . | 5 | . | . | . | . | 25 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 4 341 | 348 | 384 | 188 | 197 | 449 | 584 | 85 | 302 | 1 804 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 316 | 20 | 33 | . | 9 | 19 | 28 | . | 29 | 170 |
| Sonstige Kreuzungen | 96 | 4 | 4 | . | 6 | 16 | . | . | . | 31 |
| Gelbvieh | 35 | . | . | . | . | . | . | . | . | 27 |
| Vorderwälder | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | 172 | . | 20 | . | 7 | . | . | 5 | . | 81 |

| Sachsen | | | | | | | | | | |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 343 515 | 9 773 | 46 926 | 3 115 | 24 216 | 5 559 | 68 067 | 710 | 17 561 | 167 588 |
| Holstein-Rotbunt | 7 346 | 301 | 1 055 | 103 | 450 | 195 | 1 440 | 71 | 423 | 3 308 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 24 197 | 1 574 | 3 823 | 527 | 1 826 | 1 057 | 4 881 | 57 | 1 308 | 9 144 |
| Angler | 600 | 16 | 76 | . | 48 | 6 | 118 | . | 21 | 309 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 225 | . | 18 | . | 5 | 39 | 22 | 5 | 8 | 83 |
| Sonstige | 315 | 20 | 23 | . | 22 | 8 | 48 | . | 12 | 175 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 36 817 | 5 129 | 5 090 | 1 498 | 1 979 | 2 550 | 4 250 | 356 | 1 564 | 14 401 |
| Limousin | 5 905 | 736 | 784 | 199 | 259 | 364 | 692 | 256 | 309 | 2 306 |
| Charolais | 6 667 | 831 | 863 | 173 | 202 | 398 | 717 | 242 | 343 | 2 898 |
| Fleischfleckvieh | 13 442 | 1 702 | 1 615 | 555 | 709 | 861 | 1 441 | 330 | 603 | 5 626 |
| Deutsche Angus | 4 132 | 502 | 484 | 125 | 130 | 362 | 453 | 117 | 147 | 1 812 |
| Galloway | 2 227 | 146 | 157 | 116 | 112 | 253 | 255 | 203 | 151 | 834 |
| Highland | 2 360 | 167 | 148 | 114 | 104 | 212 | 239 | 273 | 178 | 925 |
| Sonstige | 4 521 | 413 | 438 | 141 | 138 | 402 | 432 | 309 | 208 | 2 040 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 16 299 | 1 710 | 1 453 | 1 074 | 627 | 2 577 | 1 585 | 313 | 704 | 6 256 |
| Braunvieh | 1 118 | 58 | 109 | 21 | 57 | 43 | 163 | 19 | 84 | 564 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 21 190 | 2 566 | 2 883 | 905 | 1 392 | 1 781 | 3 161 | 173 | 826 | 7 503 |
| Doppelnutzung Rotbunt | . | . | . | . | . | 4 | . | . | . | 17 |
| Sonstige Kreuzungen | 6 935 | 653 | 910 | 326 | 458 | 532 | 1 115 | 37 | 304 | 2 600 |
| Gelbvieh | 94 | 10 | . | . | . | 9 | . | . | . | 55 |
| Vorderwälder | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | 928 | 86 | 89 | 48 | 44 | 78 | 95 | 40 | 59 | 389 |

| Sachsen-Anhalt | | | | | | | | | | |
|--|------------------|------------------------------|----------|--|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jungrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 230 214 | 8 465 | 30 024 | 2 393 | 16 183 | 5 454 | 46 338 | 635 | 12 375 | 108 347 |
| Holstein-Rotbunt | 3 556 | 117 | 396 | 41 | 222 | 112 | 654 | 20 | 183 | 1 811 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 4 146 | 215 | 622 | 95 | 401 | 231 | 989 | 14 | 192 | 1 387 |
| Angler | 198 | 4 | 13 | . | 5 | 9 | 14 | . | . | 146 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchtichtung | 30 | . | . | . | . | . | . | . | . | 20 |
| Sonstige | 91 | 17 | . | . | 6 | . | 10 | 6 | . | 44 |
| Fleischnutzungsrasen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 31 015 | 4 206 | 4 300 | 1 041 | 1 523 | 2 280 | 3 559 | 233 | 1 328 | 12 545 |
| Limousin | 2 938 | 368 | 405 | 88 | 140 | 160 | 327 | 164 | 150 | 1 136 |
| Charolais | 4 294 | 523 | 519 | 102 | 150 | 256 | 471 | 207 | 228 | 1 838 |
| Fleischfleckvieh | 14 211 | 1 584 | 1 711 | 590 | 758 | 752 | 1 847 | 315 | 731 | 5 923 |
| Deutsche Angus | 2 639 | 353 | 347 | 48 | 94 | 117 | 287 | 76 | 90 | 1 227 |
| Galloway | 1 268 | 113 | 99 | 42 | 43 | 121 | 125 | 127 | 63 | 535 |
| Highland | 875 | 53 | 61 | 41 | 42 | 91 | 81 | 126 | 53 | 327 |
| Sonstige | 2 867 | 309 | 266 | 105 | 116 | 306 | 304 | 212 | 144 | 1 105 |
| Doppelnutzungsrasen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 3 280 | 227 | 248 | 136 | 85 | 439 | 281 | 78 | 120 | 1 666 |
| Braunvieh | 255 | . | 5 | . | . | . | 5 | . | 3 | 41 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 7 667 | 887 | 1 009 | 309 | 433 | 505 | 1 103 | 75 | 395 | 2 951 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 110 | . | . | . | . | . | 17 | . | 18 | 59 |
| Sonstige Kreuzungen | 31 721 | 1 931 | 4 798 | 499 | 2 473 | 827 | 5 875 | 130 | 1 741 | 13 447 |
| Gelbvieh | 91 | . | . | . | . | . | . | 3 | . | 5 |
| Vorderwälder | 5 | . | . | . | . | . | . | . | . | 5 |
| Sonstige | 784 | 56 | 45 | 35 | 49 | 173 | 102 | 32 | 35 | 257 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.1 Rinder

Noch: 2.1.3 Rinderbestände nach Nutzungsrichtungen und Rinderrassen

Schleswig-Holstein

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jugrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|---|----------|---|----------|--------------------------|----------|---------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrassen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 584 270 | 47 132 | 67 636 | 18 791 | 32 749 | 44 881 | 96 373 | 3 555 | 44 381 | 228 772 |
| Holstein-Rotbunt | 190 147 | 15 352 | 19 828 | 7 106 | 10 332 | 15 567 | 30 618 | 1 410 | 17 105 | 72 829 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 14 021 | 1 338 | 1 953 | 548 | 935 | 1 214 | 2 527 | 62 | 1 285 | 4 159 |
| Angler | 29 583 | 2 727 | 3 568 | 577 | 1 464 | 1 586 | 5 083 | 127 | 2 149 | 12 257 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchttrichtung | 2 560 | 250 | 241 | 118 | 124 | 294 | 401 | 28 | 243 | 861 |
| Sonstige | 674 | 57 | 68 | 24 | 39 | 37 | 111 | 19 | 28 | 291 |
| Fleischnutzungsrassen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 48 910 | 5 453 | 5 277 | 3 277 | 3 699 | 5 517 | 8 742 | 749 | 3 385 | 12 811 |
| Limousin | 10 038 | 1 160 | 1 243 | 432 | 592 | 1 047 | 1 609 | 437 | 639 | 2 879 |
| Charolais | 9 700 | 893 | 962 | 530 | 466 | 1 200 | 1 426 | 322 | 557 | 3 344 |
| Fleischfleckvieh | 1 943 | 201 | 216 | 80 | 136 | 261 | 323 | 84 | 139 | 503 |
| Deutsche Angus | 5 706 | 613 | 588 | 289 | 235 | 783 | 765 | 176 | 301 | 1 956 |
| Galloway | 9 274 | 605 | 587 | 491 | 499 | 953 | 1 039 | 1 085 | 676 | 3 339 |
| Highland | 4 497 | 192 | 185 | 233 | 241 | 429 | 453 | 591 | 278 | 1 895 |
| Sonstige | 7 993 | 694 | 748 | 400 | 405 | 828 | 1 018 | 496 | 508 | 2 896 |
| Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 9 171 | 1 284 | 1 093 | 835 | 721 | 1 270 | 1 279 | 201 | 583 | 1 905 |
| Braunvieh | 1 576 | 449 | 87 | 285 | 40 | 333 | 91 | 3 | 79 | 209 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 48 286 | 6 302 | 6 012 | 3 360 | 3 567 | 5 960 | 8 365 | 463 | 3 771 | 10 486 |
| Doppelnutzung Rotbunt | 135 960 | 12 972 | 12 803 | 5 709 | 6 250 | 12 754 | 19 990 | 1 282 | 14 257 | 49 943 |
| Sonstige Kreuzungen | 7 939 | 969 | 878 | 517 | 567 | 867 | 1 270 | 91 | 533 | 2 247 |
| Gelbvieh | 75 | 5 | . | . | . | 8 | . | . | 5 | 26 |
| Vorderwälder | 62 | 21 | . | . | . | 7 | . | . | 7 | 16 |
| Sonstige | 1 669 | 159 | 125 | 108 | 102 | 136 | 235 | 95 | 85 | 624 |

Thüringen

| Rinderrassen | Rinder insgesamt | Kälber bis einschl. 8 Monate | | Jugrinder von mehr als 8 Monate bis einschl. 1 Jahr | | Rinder von mehr als 1 bis unter 2 Jahre | | Rinder 2 Jahre und älter | | Kühe |
|--|------------------|------------------------------|----------|---|----------|---|----------|--------------------------|----------|--------|
| | | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | männlich | weiblich | |
| Milchnutzungsrassen | | | | | | | | | | |
| Holstein-Schwarzbunt | 215 075 | 10 257 | 27 962 | 3 443 | 14 933 | 6 925 | 40 429 | 340 | 11 523 | 99 263 |
| Holstein-Rotbunt | 8 116 | 379 | 1 040 | 171 | 534 | 429 | 1 393 | 45 | 526 | 3 599 |
| Kreuzung Milchrind mit Milchrind | 7 760 | 736 | 1 104 | 338 | 526 | 535 | 1 382 | 17 | 352 | 2 770 |
| Angler | 75 | . | . | . | . | . | 9 | . | 10 | 47 |
| Deutsche Schwarzbunte alter Zuchttrichtung | 69 | . | . | . | . | . | 7 | . | . | 23 |
| Sonstige | 268 | . | 15 | . | 15 | 17 | 31 | . | . | 136 |
| Fleischnutzungsrassen | | | | | | | | | | |
| Kreuzung Fleischrind mit Fleischrind | 33 788 | 3 820 | 3 664 | 2 084 | 2 523 | 2 298 | 3 947 | 299 | 1 428 | 13 725 |
| Limousin | 4 294 | 391 | 424 | 280 | 283 | 327 | 462 | 206 | 220 | 1 701 |
| Charolais | 3 765 | 381 | 437 | 125 | 163 | 406 | 459 | 156 | 179 | 1 459 |
| Fleischfleckvieh | 23 278 | 2 453 | 2 438 | 1 258 | 1 544 | 1 397 | 2 689 | 447 | 1 038 | 10 014 |
| Deutsche Angus | 3 523 | 460 | 402 | 92 | 147 | 348 | 307 | 150 | 162 | 1 455 |
| Galloway | 1 429 | 133 | 117 | 59 | 94 | 125 | 174 | 98 | 84 | 545 |
| Highland | 1 627 | 113 | 108 | 91 | 96 | 136 | 151 | 165 | 70 | 697 |
| Sonstige | 6 255 | 520 | 560 | 287 | 285 | 479 | 657 | 253 | 323 | 2 891 |
| Doppelnutzungsrassen (Milch/Fleisch) | | | | | | | | | | |
| Fleckvieh | 13 529 | 1 894 | 892 | 1 343 | 454 | 2 524 | 1 158 | 138 | 553 | 4 573 |
| Braunvieh | 170 | 11 | 15 | . | 6 | . | 30 | . | 20 | 68 |
| Kreuzung Fleischrind mit Milchrind | 10 397 | 1 239 | 1 266 | 656 | 762 | 919 | 1 349 | 99 | 488 | 3 619 |
| Doppelnutzung Rotbunt | . | . | . | . | 4 | . | 5 | . | . | . |
| Sonstige Kreuzungen | 4 465 | 416 | 560 | 154 | 259 | 300 | 738 | 38 | 218 | 1 782 |
| Gelbvieh | 310 | 32 | . | . | 4 | 76 | 30 | . | . | 84 |
| Vorderwälder | . | . | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Sonstige | 409 | 42 | 34 | 20 | 34 | 11 | 57 | 32 | 11 | 168 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.2 Schweine

2.2.1 Schweinebestände nach Bundesländern (ohne Stadtstaaten)

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.2 Schweine

2.2.1 Betriebe mit Haltung von Schweinen und Schweinebestände nach Bundesländern (ohne Stadtstaaten)

in 1000

| Lfd. Nr. | Land | Jahr Einheit ¹⁾ | | Schweine | | | | | | Ferkel | Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht |
|----------|------------------------|----------------------------|------|-----------|------------------|---------------|------------------|-----------------------|------------------|-----------|--|
| | | | | insgesamt | | und zwar: | | | | | |
| | | | | | | Zuchtschweine | | Mastschweine zusammen | | | |
| | | | | Betriebe | Anzahl der Tiere | Betriebe | Anzahl der Tiere | Betriebe | Anzahl der Tiere | | |
| 01 | Deutschland | Mai | 2009 | 67,3 | 26 948,3 | 22,8 | 2 339,6 | . | 11 488,7 | 6 804,5 | 6 315,5 |
| 02 | | Nov. | 2009 | 62,8 | 26 841,0 | 21,5 | 2 265,4 | . | 11 353,4 | 6 716,2 | 6 506,0 |
| 03 | | Mai | 2010 | 33,4 A | 26 509,1 A | 16,0 A | 2 275,1 A | 28,1 A | 11 173,3 A | 7 391,4 A | 5 669,3 A |
| 04 | | Nov. | 2010 | 32,9 A | 26 900,8 A | 15,6 A | 2 265,1 A | 28,0 A | 11 301,1 A | 7 148,7 A | 6 186,0 A |
| 05 | | Mai | 2011 | 31,7 A | 26 758,1 A | 14,9 A | 2 220,9 A | 26,9 A | 11 216,2 A | 7 840,4 A | 5 480,7 A |
| 06 | | % | | -3,7 | -0,5 | -4,4 | -2,0 | -3,8 | -0,8 | 9,7 | -11,4 |
| 07 | Baden-Württemberg | Nov. | 2010 | 3,6 A | 2 082,5 A | 2,1 A | 228,9 A | 3,0 A | 754,7 A | 692,5 A | 406,5 A |
| 08 | | Mai | 2011 | 3,5 A | 2 075,5 A | 2,0 A | 219,7 A | 2,9 A | 726,2 A | 768,8 A | 360,7 A |
| 09 | | % | | -4,5 | -0,3 | -4,1 | -4,0 | -3,5 | -3,8 | 11,0 | -11,3 |
| 10 | Bayern | Nov. | 2010 | 7,6 A | 3 549,9 A | 4,3 A | 317,8 A | 6,4 A | 1 484,0 A | 1 002,2 A | 745,9 A |
| 11 | | Mai | 2011 | 7,3 A | 3 472,1 A | 4,2 A | 311,2 A | 6,1 A | 1 415,6 A | 1 087,7 A | 657,6 A |
| 12 | | % | | -3,8 | -2,2 | -3,6 | -2,1 | -4,6 | -4,6 | 8,5 | -11,8 |
| 13 | Brandenburg | Nov. | 2010 | 0,2 A | 799,3 A | 0,1 A | 99,6 A | 0,2 A | 234,0 A | 277,3 A | 188,3 A |
| 14 | | Mai | 2011 | 0,2 A | 813,8 A | 0,1 A | 99,6 A | 0,2 A | 244,2 A | 308,9 A | 161,2 A |
| 15 | | % | | -3,8 | 1,8 | -7,0 | 0,0 | -3,1 | 4,3 | 11,4 | -14,4 |
| 16 | Hessen | Nov. | 2010 | 1,8 A | 674,0 A | 0,9 A | 55,1 A | 1,7 A | 288,1 A | 170,3 A | 160,5 A |
| 17 | | Mai | 2011 | 1,6 A | 649,5 A | 0,8 A | 51,5 A | 1,4 A | 276,8 A | 181,4 A | 139,7 A |
| 18 | | % | | -12,1 | -3,6 | -12,8 | -6,5 | -12,6 | -3,9 | 6,5 | -12,9 |
| 19 | Mecklenburg-Vorpommern | Nov. | 2010 | 0,2 A | 780,7 A | 0,1 A | 82,2 A | 0,2 A | 273,6 A | 248,9 A | 176,1 A |
| 20 | | Mai | 2011 | 0,2 A | 814,7 A | 0,1 A | 84,4 A | 0,2 A | 278,9 A | 277,8 A | 173,6 A |
| 21 | | % | | 6,3 | 4,4 | -1,8 | 2,7 | 4,0 | 2,0 | 11,6 | -1,4 |
| 22 | Niedersachsen | Nov. | 2010 | 8,6 A | 8 307,7 B | 3,4 A | 573,5 A | 7,5 A | 3 772,5 A | 1 930,5 A | 2 031,2 D |
| 23 | | Mai | 2011 | 8,3 A | 8 058,4 A | 3,3 A | 550,9 A | 7,2 A | 3 798,3 A | 2 040,4 A | 1 668,8 A |
| 24 | | % | | -3,4 | -3,0 | -4,2 | -3,9 | -4,0 | 0,7 | 5,7 | -17,8 |
| 25 | Nordrhein-Westfalen | Nov. | 2010 | 8,4 A | 6 369,0 A | 3,4 A | 471,7 A | 7,1 A | 2 948,2 A | 1 526,9 A | 1 422,2 A |
| 26 | | Mai | 2011 | 8,2 A | 6 428,3 A | 3,2 A | 460,8 A | 6,9 A | 2 926,1 A | 1 708,9 A | 1 332,6 A |
| 27 | | % | | -2,8 | 0,9 | -4,5 | -2,3 | -1,8 | -0,7 | 11,9 | -6,3 |
| 28 | Rheinland-Pfalz | Nov. | 2010 | 0,4 A | 245,3 A | 0,2 B | 19,7 A | 0,4 A | 103,9 B | 63,1 B | 58,7 B |
| 29 | | Mai | 2011 | 0,4 A | 236,4 A | 0,2 A | 18,5 A | 0,4 A | 101,3 B | 68,4 B | 48,2 B |
| 30 | | % | | -4,5 | -3,6 | -5,1 | -5,8 | -6,8 | -2,5 | 8,3 | -17,9 |
| 31 | Saarland | Nov. | 2010 | 0,0 A | 8,3 A | 0,0 A | 0,6 A | 0,0 A | 3,8 A | 1,4 A | 2,4 A |
| 32 | | Mai | 2011 | 0,0 A | 8,2 A | 0,0 A | 0,6 A | 0,0 A | 3,7 A | 1,8 A | 2,0 A |
| 33 | | % | | 3,4 | -2,1 | 0,0 | 0,0 | 0,0 | -4,9 | 26,6 | -15,3 |
| 34 | Sachsen | Nov. | 2010 | 0,2 A | 665,5 A | 0,1 A | 75,7 A | 0,2 A | 216,2 A | 211,7 A | 161,9 A |
| 35 | | Mai | 2011 | 0,2 A | 650,7 A | 0,1 A | 76,7 A | 0,2 A | 213,2 A | 229,3 A | 131,5 A |
| 36 | | % | | -3,2 | -2,2 | -1,6 | 1,3 | -3,2 | -1,4 | 8,3 | -18,8 |
| 37 | Sachsen-Anhalt | Nov. | 2010 | 0,2 A | 1 113,0 A | 0,2 A | 133,6 A | 0,2 A | 330,4 A | 385,3 A | 263,7 A |
| 38 | | Mai | 2011 | 0,3 A | 1 196,7 A | 0,2 A | 139,6 A | 0,2 A | 337,2 A | 475,0 A | 244,9 A |
| 39 | | % | | 1,6 | 7,5 | 3,9 | 4,5 | -1,9 | 2,1 | 23,3 | -7,1 |
| 40 | Schleswig-Holstein | Nov. | 2010 | 1,3 A | 1 503,0 A | 0,5 A | 109,4 A | 1,1 A | 679,0 A | 367,5 A | 347,1 A |
| 41 | | Mai | 2011 | 1,3 A | 1 521,1 A | 0,5 A | 104,8 A | 1,1 A | 686,4 A | 387,3 A | 342,5 A |
| 42 | | % | | -1,3 | 1,2 | -4,8 | -4,2 | -0,4 | 1,1 | 5,4 | -1,3 |
| 43 | Thüringen | Nov. | 2010 | 0,2 A | 802,6 A | 0,1 A | 97,2 A | 0,2 A | 212,7 A | 271,2 A | 221,5 A |
| 44 | | Mai | 2011 | 0,2 A | 832,7 A | 0,1 A | 102,4 A | 0,2 A | 208,3 A | 304,7 A | 217,3 A |
| 45 | | % | | -0,9 | 3,8 | 1,6 | 5,3 | -3,2 | -2,1 | 12,4 | -1,9 |

1) Die Angaben stellen die Zu- () bzw. Abnahme (-) Mai 2011 gegen November 2010 dar.

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.2 Schweine

2.2.1 Betriebe mit Haltung von Schweinen und Schweinebestände nach Bundesländern (ohne Stadtstaaten)

in 1000

| Mastschweine | | | Zuchtschweine (50 kg und mehr Lebendgewicht) | | | | | | | Eber zur Zucht | Lfd. Nr. |
|--------------------|---------------------|-----------------|--|--------------|----------------|-----------|----------------|----------|----------|----------------|----------|
| 50 bis unter 80 kg | 80 bis unter 110 kg | 110 kg und mehr | zusammen | Zuchtsauen | | | nicht trächtig | | | | |
| | | | | trächtig | nicht trächtig | | zusammen | | zusammen | | |
| Lebendgewicht | | | Jungsauen | andere Sauen | zusammen | Jungsauen | andere Sauen | zusammen | | | |
| 5 545,8 | 5 104,2 | 838,8 | 2 306,9 | 284,5 | 1 372,7 | 1 657,2 | 239,9 | 409,8 | 649,8 | 32,6 | 01 |
| 5 494,8 | 4 895,0 | 963,6 | 2 235,6 | 271,9 | 1 349,8 | 1 621,7 | 230,0 | 384,0 | 613,9 | 29,7 | 02 |
| 5 351,9 A | 4 882,9 A | 938,5 A | 2 242,7 A | 277,3 A | 1 348,2 A | 1 625,6 A | 238,9 B | 378,3 A | 617,2 A | 32,4 C | 03 |
| 5 341,3 A | 4 939,5 A | 1 020,3 A | 2 232,7 A | 269,6 A | 1 337,4 A | 1 607,1 A | 253,0 B | 372,7 A | 625,6 A | 32,3 C | 04 |
| 5 275,5 A | 4 925,6 A | 1 015,1 A | 2 193,8 A | 263,7 A | 1 362,8 A | 1 626,5 A | 213,0 A | 354,3 A | 567,3 A | 27,1 D | 05 |
| -1,2 | -0,3 | -0,5 | -1,7 | -2,2 | 1,9 | 1,2 | -15,8 | -4,9 | -9,3 | -16,2 | 06 |
| 372,2 A | 322,1 A | 60,4 B | 224,3 A | 22,3 A | 130,2 A | 152,4 A | 26,8 C | 45,0 A | 71,8 B | 4,6 D | 07 |
| 361,8 A | 309,0 A | 55,3 B | 215,9 A | 22,6 A | 130,6 A | 153,2 A | 19,7 B | 43,0 A | 62,7 A | 3,9 D | 08 |
| -2,8 | -4,1 | -8,5 | -3,7 | 1,4 | 0,3 | 0,5 | -26,3 | -4,6 | -12,7 | -16,2 | 09 |
| 741,1 A | 631,9 A | 111,1 B | 313,9 A | 30,8 B | 191,0 A | 221,8 A | 33,7 B | 58,4 B | 92,1 A | 3,9 C | 10 |
| 685,9 A | 619,3 A | 110,5 B | 307,5 A | 33,5 B | 193,9 A | 227,4 A | 28,4 B | 51,7 B | 80,1 A | 3,7 C | 11 |
| -7,5 | -2,0 | -0,5 | -2,0 | 8,8 | 1,5 | 2,5 | -15,7 | -11,5 | -13,0 | -5,7 | 12 |
| 111,1 A | 97,1 A | 25,8 A | 97,7 A | 15,2 A | 54,1 A | 69,2 A | 14,5 A | 14,0 A | 28,5 A | 1,9 A | 13 |
| 116,3 A | 99,0 A | 28,9 A | 98,0 A | 14,1 A | 55,7 A | 69,8 A | 13,5 A | 14,7 A | 28,2 A | 1,7 A | 14 |
| 4,6 | 2,0 | 12,0 | 0,2 | -7,2 | 3,0 | 0,8 | -7,2 | 5,2 | -1,1 | -12,3 | 15 |
| 141,1 A | 120,4 A | 26,6 A | 53,9 A | 6,2 A | 33,1 A | 39,3 A | 5,0 A | 9,6 A | 14,6 A | 1,3 B | 16 |
| 137,7 A | 113,8 A | 25,3 B | 50,8 A | 6,4 A | 30,6 A | 36,9 A | 4,6 B | 9,2 A | 13,8 A | 0,7 B | 17 |
| -2,4 | -5,5 | -5,0 | -5,7 | 3,1 | -7,6 | -5,9 | -8,3 | -3,6 | -5,2 | -41,8 | 18 |
| 125,1 A | 120,0 A | 28,5 A | 81,7 A | 10,8 A | 45,2 A | 56,1 A | 12,9 A | 12,7 A | 25,6 A | 0,5 A | 19 |
| 128,0 A | 113,1 A | 37,8 A | 84,0 A | 11,6 A | 52,3 A | 63,9 A | 9,5 A | 10,5 A | 20,1 A | 0,4 A | 20 |
| 2,3 | -5,7 | 33,0 | 2,8 | 7,5 | 15,6 | 14,1 | -26,1 | -17,3 | -21,7 | -23,0 | 21 |
| 1 765,9 A | 1 705,0 A | 301,7 B | 565,5 A | 67,5 A | 345,5 A | 413,0 A | 57,3 D | 95,2 A | 152,5 B | / | E 22 |
| 1 791,6 A | 1 687,2 A | 319,4 B | 542,9 A | 62,9 A | 349,5 A | 412,4 A | 40,8 B | 89,6 A | 130,5 A | / | E 23 |
| 1,5 | -1,0 | 5,9 | -4,0 | -6,8 | 1,2 | -0,1 | -28,7 | -5,9 | -14,5 | -0,6 | 24 |
| 1 384,6 A | 1 274,2 A | 289,4 B | 463,2 A | 55,6 B | 286,5 A | 342,1 A | 39,6 B | 81,5 A | 121,1 A | / | E 25 |
| 1 339,0 A | 1 321,1 A | 266,1 B | 455,8 A | 55,3 A | 285,9 A | 341,2 A | 36,6 B | 77,9 A | 114,6 A | 5,0 D | 26 |
| -3,3 | 3,7 | -8,1 | -1,6 | -0,5 | -0,2 | -0,3 | -7,5 | -4,4 | -5,4 | -40,8 | 27 |
| 52,3 B | 43,9 B | 7,6 C | 19,3 A | 1,9 B | 11,5 B | 13,4 B | 1,8 B | 4,1 B | 5,9 B | 0,3 B | 28 |
| 52,7 B | 41,1 B | 7,5 C | 18,1 A | 1,8 B | 11,0 B | 12,8 A | 1,5 B | 3,8 B | 5,3 B | 0,4 D | 29 |
| 0,7 | -6,5 | -1,3 | -6,2 | -4,5 | -4,0 | -4,1 | -16,2 | -8,8 | -11,0 | 19,5 | 30 |
| 2,0 A | 1,4 A | 0,4 A | 0,6 A | 0,1 A | 0,4 A | 0,4 A | 0,1 A | 0,1 A | 0,2 A | 0,0 A | 31 |
| 1,8 A | 1,6 A | 0,2 A | 0,6 A | 0,1 A | 0,4 A | 0,4 A | 0,1 A | 0,1 A | 0,2 A | 0,0 A | 32 |
| -10,0 | 16,1 | -47,9 | -0,6 | -7,4 | -8,5 | -8,4 | 15,5 | 19,8 | 17,8 | 30,8 | 33 |
| 88,0 A | 98,1 A | 30,0 A | 74,9 A | 11,7 A | 40,9 A | 52,6 A | 12,9 A | 9,3 A | 22,3 A | 0,8 A | 34 |
| 97,1 A | 86,6 A | 29,6 A | 76,0 A | 11,1 A | 42,5 A | 53,6 A | 12,8 A | 9,5 A | 22,4 A | 0,7 A | 35 |
| 10,3 | -11,8 | -1,5 | 1,4 | -5,4 | 4,0 | 1,9 | -1,0 | 2,1 | 0,3 | -6,4 | 36 |
| 150,9 A | 140,1 A | 39,4 A | 132,9 A | 19,4 A | 78,5 A | 97,9 A | 20,2 A | 14,8 A | 35,0 A | 0,7 A | 37 |
| 147,4 A | 146,1 A | 43,7 A | 139,0 A | 17,3 A | 87,9 A | 105,2 A | 19,4 A | 14,4 A | 33,8 A | 0,7 A | 38 |
| -2,3 | 4,3 | 11,0 | 4,6 | -10,8 | 11,9 | 7,4 | -4,3 | -2,4 | -3,5 | -6,9 | 39 |
| 306,3 A | 301,3 B | 71,3 B | 108,2 A | 13,4 A | 66,8 A | 80,2 A | 11,8 D | 16,2 B | 28,0 C | / | E 40 |
| 318,6 A | 303,8 B | 64,0 B | 103,3 A | 12,6 A | 66,7 A | 79,3 A | 8,8 B | 15,2 B | 24,0 B | / | E 41 |
| 4,0 | 0,8 | -10,2 | -4,5 | -6,6 | -0,1 | -1,2 | -25,0 | -6,0 | -14,0 | 17,6 | 42 |
| 100,7 A | 83,9 A | 28,1 A | 96,8 A | 14,9 A | 53,8 A | 68,7 A | 16,4 A | 11,6 A | 28,0 A | 0,5 A | 43 |
| 97,7 A | 83,8 A | 26,8 A | 102,0 A | 14,6 A | 55,7 A | 70,3 A | 17,2 A | 14,4 A | 31,7 A | 0,4 A | 44 |
| -3,0 | -0,1 | -4,8 | 5,4 | -1,9 | 3,5 | 2,3 | 5,0 | 24,5 | 13,1 | -16,7 | 45 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.2 Schweine

2.2.2 Betriebe mit Haltung von Schweinen nach Größenklassen der gehaltenen Tiere in Deutschland und den Bundesländern (ohne Stadtstaaten)
in 1000

| Lfd. Nr. | Land | Betriebe mit Schweinen insgesamt | | Davon: Betriebe mit ... bis ... Schweinen | | | | | | | | | | | | |
|---|------------------------|----------------------------------|----------|---|-------|-----------|-------|-----------|-------|---|-------|---|-----|---|---------|---|
| | | | | unter 100 | | 100 - 249 | | 250 - 499 | | | | | | | | |
| | | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere | | | | | | | |
| Schweine insgesamt | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 01 | Deutschland | 31,7 | 26 758,1 | A | 3,7 | B | 267,8 | B | 5,9 | A | 966,5 | A | 5,9 | A | 2 150,9 | A |
| 02 | Baden-Württemberg | 3,5 | 2 075,5 | A | 0,6 | C | 40,2 | C | 0,7 | B | 119,2 | B | 0,7 | B | 243,4 | B |
| 03 | Bayern | 7,3 | 3 472,1 | A | 1,4 | B | 98,7 | B | 1,8 | B | 294,3 | B | 1,5 | B | 537,3 | B |
| 04 | Brandenburg | 0,2 | 813,8 | A | 0,0 | A | 1,5 | A | 0,0 | A | 1,6 | A | 0,0 | A | 5,3 | A |
| 05 | Hessen | 1,6 | 649,5 | A | 0,5 | B | 34,6 | B | 0,4 | B | 69,6 | B | 0,3 | B | 95,0 | B |
| 06 | Mecklenburg-Vorpommern | 0,2 | 814,7 | A | 0,0 | A | 0,9 | A | 0,0 | A | 2,6 | A | 0,0 | A | 5,4 | A |
| 07 | Niedersachsen | 8,3 | 8 058,4 | A | 0,5 | C | 37,5 | C | 1,3 | B | 210,2 | B | 1,6 | B | 570,4 | B |
| 08 | Nordrhein-Westfalen | 8,2 | 6 428,3 | A | 0,6 | C | 42,0 | C | 1,3 | B | 211,3 | B | 1,5 | B | 566,0 | B |
| 09 | Rheinland-Pfalz | 0,4 | 236,4 | A | 0,1 | D | 3,9 | D | 0,1 | C | 17,8 | C | 0,1 | C | 30,7 | C |
| 10 | Saarland | 0,0 | 8,2 | A | 0,0 | A | 0,6 | A | 0,0 | A | 1,2 | A | 0,0 | A | 2,6 | A |
| 11 | Sachsen | 0,2 | 650,7 | A | 0,0 | A | 1,6 | A | 0,0 | A | 2,7 | A | 0,0 | A | 9,4 | A |
| 12 | Sachsen-Anhalt | 0,3 | 1 196,7 | A | 0,0 | A | 1,1 | A | 0,0 | A | 3,3 | A | 0,0 | A | 9,0 | A |
| 13 | Schleswig-Holstein | 1,3 | 1 521,1 | A | 0,1 | C | 3,7 | D | 0,2 | C | 28,4 | C | 0,2 | C | 69,2 | C |
| 14 | Thüringen | 0,2 | 832,7 | A | 0,0 | A | 1,4 | A | 0,0 | A | 4,3 | A | 0,0 | A | 7,1 | A |
| Zuchtsauen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 15 | Deutschland | 14,8 | 2 193,8 | A | 1,7 | B | 21,5 | B | 2,7 | B | 72,8 | B | 2,5 | A | 161,6 | B |
| 16 | Baden-Württemberg | 2,0 | 215,9 | A | 0,3 | C | 3,6 | C | 0,4 | B | 13,2 | C | 0,4 | B | 27,7 | B |
| 17 | Bayern | 4,2 | 307,5 | A | 0,8 | C | 9,4 | C | 1,1 | B | 29,0 | C | 0,9 | B | 55,2 | B |
| 18 | Brandenburg | 0,1 | 98,0 | A | 0,0 | A | 0,1 | A | 0,0 | A | 0,0 | A | 0,0 | A | 0,4 | A |
| 19 | Hessen | 0,8 | 50,8 | A | 0,2 | B | 2,2 | C | 0,2 | B | 4,7 | B | 0,1 | B | 7,7 | B |
| 20 | Mecklenburg-Vorpommern | 0,1 | 84,0 | A | 0,0 | A | 0,1 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,1 | A |
| 21 | Niedersachsen | 3,3 | 542,9 | A | 0,2 | C | 2,3 | D | 0,4 | C | 10,3 | C | 0,5 | B | 30,0 | C |
| 22 | Nordrhein-Westfalen | 3,2 | 455,8 | A | 0,2 | C | 2,9 | D | 0,4 | B | 11,3 | C | 0,5 | B | 32,4 | C |
| 23 | Rheinland-Pfalz | 0,2 | 18,1 | A | 0,0 | D | 0,3 | D | 0,0 | C | 1,5 | C | 0,0 | C | 2,8 | C |
| 24 | Saarland | 0,0 | 0,6 | A | 0,0 | A | 0,1 | A | 0,0 | A | 0,0 | A | 0,0 | A | 0,3 | A |
| 25 | Sachsen | 0,1 | 76,0 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,6 | A |
| 26 | Sachsen-Anhalt | 0,2 | 139,0 | A | 0,0 | A | 0,1 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,7 | A |
| 27 | Schleswig-Holstein | 0,5 | 103,3 | A | 0,0 | D | 0,2 | D | 0,1 | C | 1,6 | D | 0,0 | C | 3,1 | D |
| 28 | Thüringen | 0,1 | 102,0 | A | 0,0 | A | 0,1 | A | 0,0 | A | 0,4 | A | 0,0 | A | 0,7 | A |
| Ferkel | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 29 | Deutschland | 15,6 | 7 840,5 | A | 1,7 | B | 53,0 | B | 2,7 | B | 197,1 | B | 2,6 | A | 463,8 | B |
| 30 | Baden-Württemberg | 2,1 | 768,8 | A | 0,3 | C | 8,7 | C | 0,4 | B | 33,6 | C | 0,3 | B | 72,6 | C |
| 31 | Bayern | 4,3 | 1 087,7 | A | 0,7 | C | 24,1 | C | 1,1 | B | 82,3 | C | 0,9 | B | 171,9 | B |
| 32 | Brandenburg | 0,1 | 308,9 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,4 | A | 0,0 | A | 0,9 | A |
| 33 | Hessen | 0,8 | 181,4 | A | 0,2 | C | 6,2 | C | 0,2 | B | 14,4 | C | 0,1 | B | 21,2 | B |
| 34 | Mecklenburg-Vorpommern | 0,1 | 277,8 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,4 | A | 0,0 | A | 0,2 | A |
| 35 | Niedersachsen | 3,5 | 2 040,4 | A | 0,2 | D | 5,0 | D | 0,4 | C | 26,4 | C | 0,5 | B | 92,4 | C |
| 36 | Nordrhein-Westfalen | 3,5 | 1 708,9 | A | 0,2 | C | 6,5 | D | 0,4 | B | 30,5 | C | 0,5 | B | 83,0 | C |
| 37 | Rheinland-Pfalz | 0,2 | 68,4 | B | 0,0 | D | / | E | 0,0 | C | 3,8 | D | 0,0 | C | 8,5 | C |
| 38 | Saarland | 0,0 | 1,8 | A | 0,0 | A | 0,1 | A | 0,0 | A | 0,1 | A | 0,0 | A | 0,8 | A |
| 39 | Sachsen | 0,1 | 229,3 | A | 0,0 | A | 0,3 | A | 0,0 | A | 0,6 | A | 0,0 | A | 1,5 | A |
| 40 | Sachsen-Anhalt | 0,2 | 475,0 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,6 | A | 0,0 | A | 1,5 | A |
| 41 | Schleswig-Holstein | 0,5 | 387,3 | A | 0,0 | D | 0,6 | D | 0,1 | C | 3,2 | D | 0,1 | C | 8,1 | D |
| 42 | Thüringen | 0,1 | 304,7 | A | 0,0 | A | 0,2 | A | 0,0 | A | 0,9 | A | 0,0 | A | 1,1 | A |
| Mastschweine einschl. Jungschweine und Eber | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 43 | Deutschland | 30,8 | 16 723,9 | A | 3,6 | B | 193,2 | B | 5,8 | A | 696,6 | A | 5,8 | A | 1 525,5 | A |
| 44 | Baden-Württemberg | 3,4 | 1 090,7 | A | 0,5 | C | 27,9 | C | 0,7 | B | 72,5 | B | 0,6 | B | 143,1 | B |
| 45 | Bayern | 7,0 | 2 076,9 | A | 1,3 | B | 65,2 | C | 1,8 | B | 182,9 | B | 1,4 | B | 310,2 | B |
| 46 | Brandenburg | 0,2 | 407,0 | A | 0,0 | A | 1,2 | A | 0,0 | A | 1,2 | A | 0,0 | A | 4,1 | A |
| 47 | Hessen | 1,6 | 417,3 | A | 0,5 | B | 26,1 | B | 0,4 | B | 50,4 | B | 0,3 | B | 66,1 | B |
| 48 | Mecklenburg-Vorpommern | 0,2 | 453,0 | A | 0,0 | A | 0,6 | A | 0,0 | A | 2,0 | A | 0,0 | A | 5,1 | A |
| 49 | Niedersachsen | 8,2 | 5 475,1 | A | 0,5 | C | 30,2 | C | 1,3 | B | 173,6 | B | 1,6 | B | 448,0 | B |
| 50 | Nordrhein-Westfalen | 7,9 | 4 263,7 | A | 0,5 | C | 32,6 | C | 1,2 | B | 169,5 | B | 1,5 | B | 450,7 | B |
| 51 | Rheinland-Pfalz | 0,4 | 149,9 | B | 0,1 | D | 2,9 | D | 0,1 | C | 12,4 | C | 0,1 | C | 19,4 | C |
| 52 | Saarland | 0,0 | 5,7 | A | 0,0 | A | 0,5 | A | 0,0 | A | 1,1 | A | 0,0 | A | 1,5 | A |
| 53 | Sachsen | 0,2 | 345,5 | A | 0,0 | A | 1,1 | A | 0,0 | A | 1,9 | A | 0,0 | A | 7,3 | A |
| 54 | Sachsen-Anhalt | 0,2 | 582,8 | A | 0,0 | A | 0,9 | A | 0,0 | A | 2,5 | A | 0,0 | A | 6,8 | A |
| 55 | Schleswig-Holstein | 1,2 | 1 030,4 | A | 0,1 | C | 2,9 | D | 0,2 | C | 23,6 | C | 0,2 | C | 58,1 | C |
| 56 | Thüringen | 0,2 | 426,0 | A | 0,0 | A | 1,1 | A | 0,0 | A | 3,0 | A | 0,0 | A | 5,3 | A |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.2 Schweine

Noch: 2.2.2 Betriebe mit Haltung von Schweinen nach Größenklassen der gehaltenen Tiere in Deutschland und den Bundesländern(ohne Stadtstaaten)
in 1000

| Noch davon: Betriebe mit ... bis ... Schweinen | | | | | | | | | | | | | | Lfd. Nr. | | |
|--|---|---------|---|-------------|---|---------|---|-------------|---|---------|---|---------------|---|-------------|-------|----|
| 500 - 999 | | | | 1000 - 1999 | | | | 2000 - 4999 | | | | 5000 und mehr | | | | |
| Betriebe | | Tiere | | Betriebe | | Tiere | | Betriebe | | Tiere | | Betriebe | | | Tiere | |
| Schweine insgesamt | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7,4 | A | 5 350,9 | A | 6,5 | A | 9 001,5 | A | 1,9 | A | 5 155,2 | A | 0,4 | A | 3 865,3 | A | 01 |
| 0,8 | B | 588,8 | B | 0,6 | B | 811,7 | B | 0,1 | C | 272,1 | C | - | - | - | - | 02 |
| 1,5 | B | 1 084,9 | B | 0,9 | B | 1 216,7 | B | 0,1 | C | . | . | 0,0 | A | . | . | 03 |
| 0,0 | A | 16,2 | A | 0,0 | A | 63,0 | A | 0,1 | A | 228,1 | A | 0,0 | A | 498,1 | A | 04 |
| 0,2 | B | 133,4 | B | 0,2 | A | 235,5 | A | 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | . | 05 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | . | 0,1 | A | 188,0 | A | 0,0 | A | 530,5 | A | 06 |
| 2,1 | B | 1 530,4 | B | 2,0 | A | 2 841,0 | A | 0,8 | B | 2 218,0 | B | 0,1 | B | 650,8 | B | 07 |
| 2,2 | A | 1 630,0 | A | 2,2 | A | 3 031,2 | A | 0,3 | B | 849,8 | B | 0,0 | D | 97,9 | D | 08 |
| 0,1 | B | 73,9 | B | 0,1 | B | 84,6 | B | 0,0 | D | 17,2 | D | / | E | / | E | 09 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | A | - | - | - | - | - | - | - | - | 10 |
| 0,0 | A | 17,5 | A | 0,0 | A | 56,7 | A | 0,0 | A | 142,2 | A | 0,0 | A | 420,6 | A | 11 |
| 0,0 | A | 17,7 | A | 0,0 | A | 48,4 | A | 0,1 | A | 240,4 | A | 0,1 | A | 876,8 | A | 12 |
| 0,3 | B | 223,3 | B | 0,3 | B | 482,6 | B | 0,2 | B | 566,8 | B | 0,0 | A | 147,1 | A | 13 |
| 0,0 | A | 15,8 | A | 0,0 | A | 57,8 | A | 0,0 | A | 122,6 | A | 0,0 | A | 623,6 | A | 14 |
| Zuchtsauen | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3,2 | A | 393,8 | A | 3,3 | A | 670,7 | A | 1,1 | A | 443,5 | A | 0,3 | A | 429,7 | A | 15 |
| 0,5 | B | 57,0 | B | 0,4 | B | 86,3 | B | 0,1 | C | 28,1 | C | - | - | - | - | 16 |
| 0,9 | B | 106,2 | B | 0,5 | B | 87,2 | B | 0,1 | C | . | . | 0,0 | A | . | . | 17 |
| 0,0 | A | 1,3 | A | 0,0 | A | 5,4 | A | 0,0 | A | 27,5 | A | 0,0 | A | 63,2 | A | 18 |
| 0,1 | B | 9,2 | B | 0,1 | A | 17,2 | A | 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | . | 19 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | 18,9 | A | 0,0 | A | 57,7 | A | 20 |
| 0,7 | B | 87,7 | B | 1,0 | B | 201,9 | B | 0,4 | B | 154,8 | B | 0,1 | B | 55,9 | A | 21 |
| 0,8 | B | 109,2 | B | 1,1 | B | 218,1 | A | 0,2 | B | 76,1 | B | 0,0 | C | 5,8 | C | 22 |
| 0,1 | C | 5,0 | C | 0,0 | B | 6,5 | B | 0,0 | D | 2,0 | D | - | - | - | - | 23 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | A | - | - | - | - | - | - | - | - | 24 |
| 0,0 | A | 1,5 | A | 0,0 | A | 3,8 | A | 0,0 | A | 19,8 | A | 0,0 | A | 49,9 | A | 25 |
| 0,0 | A | 1,8 | A | 0,0 | A | 5,9 | A | 0,1 | A | 32,5 | A | 0,0 | A | 97,8 | A | 26 |
| 0,1 | C | 12,3 | C | 0,1 | B | 25,5 | B | 0,1 | B | 43,3 | A | 0,0 | A | 17,3 | A | 27 |
| 0,0 | A | 0,7 | A | 0,0 | A | 7,3 | A | 0,0 | A | 12,3 | A | 0,0 | A | 80,4 | A | 28 |
| Ferkel | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 3,5 | A | 1 299,8 | A | 3,6 | A | 2 545,4 | A | 1,2 | A | 1 713,9 | A | 0,3 | A | 1 567,5 | A | 29 |
| 0,5 | B | 191,9 | B | 0,5 | B | 317,7 | B | 0,1 | C | 144,3 | C | - | - | - | - | 30 |
| 0,9 | B | 338,5 | B | 0,5 | B | 366,2 | B | 0,1 | C | . | . | 0,0 | A | . | . | 31 |
| 0,0 | A | 2,5 | A | 0,0 | A | 6,9 | A | 0,0 | A | 70,2 | A | 0,0 | A | 227,8 | A | 32 |
| 0,1 | B | 34,9 | B | 0,1 | A | 65,9 | A | 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | . | 33 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | 59,3 | A | 0,0 | A | 202,4 | A | 34 |
| 0,8 | B | 294,8 | B | 1,1 | B | 787,4 | B | 0,5 | B | 630,3 | B | 0,1 | B | 204,2 | B | 35 |
| 0,9 | B | 365,8 | B | 1,2 | B | 840,9 | B | 0,2 | B | 337,3 | B | 0,0 | D | 44,9 | D | 36 |
| 0,1 | C | 20,9 | C | 0,0 | B | 24,7 | B | 0,0 | D | 7,9 | D | / | E | / | E | 37 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | A | - | - | - | - | - | - | - | - | 38 |
| 0,0 | A | 4,0 | A | 0,0 | A | 9,6 | A | 0,0 | A | 43,5 | A | 0,0 | A | 169,8 | A | 39 |
| 0,0 | A | 3,1 | A | 0,0 | A | 8,3 | A | 0,1 | A | 80,5 | A | 0,1 | A | 380,8 | A | 40 |
| 0,1 | C | 38,5 | C | 0,1 | B | 96,9 | B | 0,1 | B | 172,0 | A | 0,0 | A | 68,0 | A | 41 |
| 0,0 | A | 1,1 | A | 0,0 | A | 8,6 | A | 0,0 | A | 34,8 | A | 0,0 | A | 258,0 | A | 42 |
| Mastschweine einschl. Jungschweine und Eber | | | | | | | | | | | | | | | | |
| 7,2 | A | 3 657,3 | A | 6,3 | A | 5 785,5 | A | 1,8 | A | 2 997,7 | A | 0,4 | A | 1 868,1 | A | 43 |
| 0,8 | B | 339,9 | B | 0,6 | B | 407,6 | B | 0,1 | C | 99,7 | C | - | - | - | - | 44 |
| 1,5 | B | 640,1 | B | 0,9 | B | 763,4 | B | 0,1 | C | 115,1 | D | - | - | - | - | 45 |
| 0,0 | A | 12,4 | A | 0,0 | A | 50,8 | A | 0,1 | A | 130,3 | A | 0,0 | A | 207,1 | A | 46 |
| 0,2 | B | 89,3 | B | 0,2 | A | 152,4 | A | 0,0 | A | 33,0 | A | 0,0 | A | . | . | 47 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | . | 0,1 | A | 109,8 | A | 0,0 | A | 270,4 | A | 48 |
| 2,0 | B | 1 147,9 | B | 2,0 | A | 1 851,7 | B | 0,8 | B | 1 432,9 | B | 0,1 | B | 390,8 | B | 49 |
| 2,2 | B | 1 155,0 | B | 2,1 | A | 1 972,3 | A | 0,3 | B | 436,4 | B | 0,0 | D | / | / | 50 |
| 0,1 | B | 47,9 | B | 0,1 | B | 53,4 | B | 0,0 | D | / | E | / | E | / | E | 51 |
| 0,0 | A | . | . | 0,0 | A | . | A | - | - | - | - | - | - | - | - | 52 |
| 0,0 | A | 11,9 | A | 0,0 | A | 43,3 | A | 0,0 | A | 78,9 | A | 0,0 | A | 200,9 | A | 53 |
| 0,0 | A | 12,8 | A | 0,0 | A | 34,3 | A | 0,1 | A | 127,3 | A | 0,1 | A | 398,3 | A | 54 |
| 0,3 | B | 172,4 | B | 0,3 | B | 360,2 | B | 0,2 | B | 351,5 | B | 0,0 | A | 61,7 | A | 55 |
| 0,0 | A | 14,0 | A | 0,0 | A | 41,9 | A | 0,0 | A | 75,4 | A | 0,0 | A | 285,3 | A | 56 |

2 Viehbestand am 3. Mai 2011

2.2 Schweine

2.2.3 Betriebe mit Haltung von Zuchtsauen nach Größenklassen der gehaltenen Tiere in Deutschland und den Bundesländern (ohne Stadtstaaten)
in 1000

| Land | Betriebe mit Zuchtsauen insgesamt | | Davon: Betriebe mit ... bis ... Zuchtsauen | | | | | | | | | |
|------------------------|-----------------------------------|------------|--|-----------|----------|-----------|-----------|-----------|-----------|-----------|--------------|-----------|
| | | | unter 50 | | 50 - 99 | | 100 - 249 | | 250 - 499 | | 500 und mehr | |
| | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere | Betriebe | Tiere |
| Schweine insgesamt | | | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 14,8 A | 14 446,9 A | 5,5 A | 1 113,0 A | 2,8 A | 1 678,9 A | 4,4 A | 5 076,2 A | 1,5 A | 2 893,2 A | 0,6 A | 3 685,6 A |
| Baden-Württemberg | 2,0 A | 1 340,9 A | 0,7 B | 131,2 B | 0,4 B | 234,1 B | 0,6 A | 666,0 B | 0,2 B | 282,2 B | 0,0 D | 27,5 D |
| Bayern | 4,2 A | 1 968,2 A | 2,2 B | 381,0 B | 0,9 B | 460,8 B | 1,0 B | 867,3 A | 0,1 C | 220,6 C | 0,0 C | 38,6 B |
| Brandenburg | 0,1 A | 583,5 A | 0,0 A | 3,5 A | 0,0 A | 5,0 A | 0,0 A | 20,3 A | 0,0 A | 76,1 A | 0,1 A | 478,6 A |
| Hessen | 0,8 A | 341,0 A | 0,5 B | 75,4 B | 0,1 B | 64,8 B | 0,1 A | 105,9 A | 0,0 A | 62,8 A | 0,0 A | 32,2 A |
| Mecklenburg-Vorpommern | 0,1 A | 515,6 A | 0,0 A | 2,5 A | 0,0 A | 2,7 A | 0,0 A | 30,9 A | 0,0 A | 49,1 A | 0,0 A | 430,3 A |
| Niedersachsen | 3,3 A | 3 869,6 A | 0,9 B | 210,7 B | 0,6 B | 396,5 B | 1,2 A | 1 565,3 B | 0,5 B | 1 069,6 B | 0,1 B | 627,5 A |
| Nordrhein-Westfalen | 3,2 A | 2 960,3 A | 0,9 B | 232,7 B | 0,6 B | 405,9 B | 1,2 A | 1 385,0 A | 0,4 B | 740,0 B | 0,1 B | 196,6 B |
| Rheinland-Pfalz | 0,2 A | 136,8 A | 0,1 B | 18,8 C | 0,1 B | 30,4 C | 0,1 B | 78,0 B | 0,0 A | 9,6 A | – | – |
| Saarland | 0,0 A | 4,6 A | 0,0 A | 0,3 A | 0,0 A | 3,4 A | 0,0 A | 0,9 A | – | – | – | – |
| Sachsen | 0,1 A | 433,3 A | 0,0 A | 5,0 A | 0,0 A | 8,8 A | 0,0 A | 22,9 A | 0,0 A | 35,8 A | 0,0 A | 360,8 A |
| Sachsen-Anhalt | 0,2 A | 890,9 A | 0,0 A | 16,4 A | 0,0 A | 6,4 A | 0,0 A | 22,9 A | 0,0 A | 76,0 A | 0,1 A | 769,3 A |
| Schleswig-Holstein | 0,5 A | 774,5 A | 0,1 B | 29,3 C | 0,1 C | 55,8 C | 0,2 B | 284,3 B | 0,1 B | 218,1 A | 0,0 A | 187,0 A |
| Thüringen | 0,1 A | 627,7 A | 0,0 A | 6,3 A | 0,0 A | 4,3 A | 0,0 A | 26,6 A | 0,0 A | 53,2 A | 0,1 A | 537,2 A |
| Zuchtsauen | | | | | | | | | | | | |
| Deutschland | 14,8 A | 2 193,8 A | 5,5 A | 118,6 A | 2,8 A | 207,6 A | 4,4 A | 705,2 A | 1,5 A | 493,4 A | 0,6 A | 668,9 A |
| Baden-Württemberg | 2,0 A | 215,9 A | 0,7 B | 15,6 B | 0,4 B | 32,5 B | 0,6 A | 101,0 B | 0,2 B | 58,2 B | 0,0 D | 8,6 C |
| Bayern | 4,2 A | 307,5 A | 2,2 B | 45,8 B | 0,9 B | 64,4 B | 1,0 B | 141,8 B | 0,1 C | 44,4 B | 0,0 C | 11,1 B |
| Brandenburg | 0,1 A | 98,0 A | 0,0 A | 0,3 A | 0,0 A | 0,6 A | 0,0 A | 2,7 A | 0,0 A | 9,0 A | 0,1 A | 85,4 A |
| Hessen | 0,8 A | 50,8 A | 0,5 B | 8,8 B | 0,1 B | 8,1 B | 0,1 A | 16,2 A | 0,0 A | 11,4 A | 0,0 A | 6,3 A |
| Mecklenburg-Vorpommern | 0,1 A | 84,0 A | 0,0 A | 0,3 A | 0,0 A | 0,4 A | 0,0 A | 3,9 A | 0,0 A | 5,8 A | 0,0 A | 73,7 A |
| Niedersachsen | 3,3 A | 542,9 A | 0,9 B | 19,8 B | 0,6 B | 44,3 B | 1,2 A | 199,0 B | 0,5 B | 166,9 B | 0,1 B | 112,9 A |
| Nordrhein-Westfalen | 3,2 A | 455,8 A | 0,9 B | 21,3 B | 0,6 B | 45,1 B | 1,2 A | 189,3 A | 0,4 B | 145,0 B | 0,1 B | 55,0 B |
| Rheinland-Pfalz | 0,2 A | 18,1 A | 0,1 B | 2,2 C | 0,1 B | 3,8 B | 0,1 B | 10,4 B | 0,0 A | 1,7 A | – | – |
| Saarland | 0,0 A | 0,6 A | 0,0 A | 0,1 A | 0,0 A | 0,4 A | 0,0 A | 0,1 A | – | – | – | – |
| Sachsen | 0,1 A | 76,0 A | 0,0 A | 0,6 A | 0,0 A | 1,0 A | 0,0 A | 2,8 A | 0,0 A | 5,5 A | 0,0 A | 66,0 A |
| Sachsen-Anhalt | 0,2 A | 139,0 A | 0,0 A | 0,6 A | 0,0 A | 0,7 A | 0,0 A | 2,9 A | 0,0 A | 8,8 A | 0,1 A | 125,9 A |
| Schleswig-Holstein | 0,5 A | 103,3 A | 0,1 B | 2,6 C | 0,1 C | 5,8 C | 0,2 B | 32,3 B | 0,1 B | 30,8 B | 0,0 A | 31,8 A |
| Thüringen | 0,1 A | 102,0 A | 0,0 A | 0,6 A | 0,0 A | 0,5 A | 0,0 A | 2,7 A | 0,0 A | 5,9 A | 0,1 A | 92,3 A |

Viehbestandserhebung Rinder



Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 30/06/2010

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 0228/ 99 643-8660; Fax: +49 (0) 0228/99 643-8972;
E-Mail: agrar@destatis.de oder Hinweis auf Kontaktformular (www.destatis.de/Kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2010

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Viehbestandserhebung Rinder, EVAS-Nummer 41312.

1.2 Berichtszeitraum

Die Viehbestandserhebung Rinder ist eine Stichtagserhebung. Stichtage sind jeweils der 3. Mai und der 3. November. Sofern Jahresangaben gemacht werden, werden hierfür die Ergebnisse vom Mai genutzt.

1.3 Erhebungstermin

Die Viehbestandserhebung Rinder ist eine Sekundärstatistik. Die Ergebnisse werden aus dem Herkunftssicherungs- und Informationssystem für Tiere (HIT-Datenbank) gewonnen. Die Auswertung der Datenbank erfolgt jeweils vier bis fünf Wochen nach dem Erhebungsstichtag (siehe Punkt 1.2). Dieser Zeitraum ist notwendig, damit alle für die zum Stichtag relevanten Informationen in die Datenbank eingetragen werden.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die Viehbestandserhebung Rinder wird halbjährlich durchgeführt. Seit Mai 2008 erfolgt die Erfassung der Merkmale allgemein durch sekundärstatistische Auswertung der HIT-Datenbank, so dass Vergleiche zu Vorjahren nur eingeschränkt möglich sind.

Vor dem Jahr 2008 wurden die Rinderbestände im Rahmen der Viehbestandserhebung durch Befragung der Landwirte primärstatistisch erfasst.

1.5 Regionale Gliederung

Die Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Erhebungen werden von den Statistischen Ämtern für das Bundesgebiet, Bundesländer, Regierungsbezirke, sowie z.T. Kreise und Gemeinden/Verbandsgemeinden veröffentlicht, soweit mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Zur Erhebungsgesamtheit gehören seit 2008 landwirtschaftliche Haltungen i.S.d. Viehverkehrsverordnung, die in der HIT-Rinderdatenbank registriert sind.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten zur Erfassung der Rinderbestände sind die nach §26 Abs. 2 der Viehverkehrsverordnung erfassten Einheiten in der HIT-Datenbank.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands- und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 1).

1.8.2 Bundesrecht

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) i. d. F. der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009

Vieverkehrsverordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 3. März 2010 (BGBl. I S. 203)

Rinderregistrierungsdurchführungsgesetz in der Fassung der Bekanntmachung vom 22. Juni 2004 (BGBl. I S. 1280), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438)

1.8.3 Landesrecht

Keine Rechtsgrundlage aus Landesrecht.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Keine sonstige Rechtsgrundlage.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Werden Befragungen zur Erhebung der Rinderbestände durch Erhebungsbeauftragte durchgeführt, dürfen nach § 14 Abs. 2 BStatG die Erhebungsbeauftragten die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse

nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Erhebungsmerkmale sind die Anzahl der Rinder gegliedert nach Alter, Geschlecht, Nutzungszweck und Rasse.

2.2 Zweck der Statistik

Aus den Ergebnissen der Erhebung werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten erstellt. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Die Ergebnisse werden ferner für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet, bilden eine Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Statistik gehören die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und –ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen und private Auskunftersuchende, die volks- und landwirtschaftlichen sowie umweltökonomischen Gesamtrechnungen zu den Nutzern der Statistik.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Der Merkmalskatalog der Viehbestandserhebung Rinder wird wesentlich durch die Rechtsvorschriften auf der Ebene der europäischen Gemeinschaften bestimmt. Die Abstimmung der Merkmale und ihrer Abgrenzungen erfolgt zwischen dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) und den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Die Aufgabe von Eurostat ist die Harmonisierung der Statistiken im Agrarsektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene werden in Zusammenarbeit mit dem BMELV umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die zuständigen Länderministerien beteiligt. Ferner sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Erhebung der Rinderbestände erfolgt als sekundärstatische Auswertung der in der HIT-Datenbank gemeldeten Rinderbestände. In dieser Datenbank sind die Rindermerkmale auf Einzeltierbasis gespeichert. Fehlende Merkmale (z.B. Anteil der Schlachttiere, Nutzungsrichtung) werden rechnerisch anhand von Hilfsmerkmalen (z.B. Produktionsrichtung) geschätzt. Die Daten werden durch das Statistikamt Nord zentral aufbereitet und die Ergebnisse den jeweiligen Statistischen Ämtern der Länder und des Bundes zu Verfügung gestellt.

3.2 Stichprobenverfahren

3.2.1 Stichprobendesign

Die Rinderbestände werden seit Mai 2008 immer total ausgewertet.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

-

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

-

3.2.4 Hochrechnung

-

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Eine Saisonbereinigung erfolgt nicht.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Zum Ergebnisweg Rinder siehe Punkt 3.1.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Viehbestandserhebung Rinder ist eine Sekundärstatistik. Durch die Nutzung der HIT-Datenbank zur Ermittlung der Rindermerkmale seit 2008 wurden die landwirtschaftlichen Betriebe von ihrer Auskunftspflicht zum Rinderbestand für die amtliche Statistik befreit.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

-

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Viehbestandserhebung Rinder ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn die Genauigkeit ihrer Ergebnisse bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden. Da es sich bei der Viehbestandserhebung Rinder um eine totale Auswertung aller registrierten Rinder handelt, gibt es keine stichprobenbedingte Fehler

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Haltungen und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

Die aus der HIT-Datenbank entnommenen Rinderbestandsdaten sind als qualitativ besonders gut zu beurteilen. Allerdings kann es bei der Berechnung nicht unmittelbar in der Datenbank enthaltener Merkmale zu Schätzfehlern kommen.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

-

4.2.1 Standardfehler

-

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

-

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

-

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

-

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

-

4.3.4 Imputationsmethoden

Einige der Merkmale der Erhebung über die Rinderbestände können nicht direkt aus der HIT-Datenbank ermittelt werden. Dies betrifft zum einen die Zahl der Milchkühe und zum anderen die Zahl der Schlachttiere. Die HIT-Rinderdatenbank ist ein reines Bestandsregister und enthält keine Information zur Nutzungsrichtung der Tiere.

Die fehlenden Merkmale werden mit Hilfe eines Schätzmodells ermittelt. Die Berechnung der Milchkühe erfolgt einzelbetrieblich, basiert auf der vom Betrieb angegebenen Produktionsrichtung. Bei Angabe mehrere Produktionsrichtungen wird zusätzlich die Rasse der Kühe in die Berechnung einbezogen. Die Schlachttiere werden auf Basis der Schlachtungen der Vorjahre mit Hilfe eines Schlachtkoeffizienten geschätzt. Die Berechnung der Koeffizienten erfolgt rassespezifisch. Es wird dynamisch jeweils der Anteil der geschlachteten Tiere an allen erfassten Tieren der Vorperiode ermittelt und dann mit dem entsprechenden aktuellen Wert multipliziert.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Ursache für nicht-stichprobenbedingte Fehler sind unrichtige Meldungen der Rinderhalter bei der HIT-Datenbank. Solche Angaben werden durch Plausibilitätskontrollen im HIT-Datenbanksystem in den meisten Fällen weitgehend erkannt und korrigiert.

Zu Fehlern kann es außerdem aufgrund von Doppelerfassungen kommen. Dies ist z. B. in der statistischen Auswertung der Fall, wenn ein Tier zum Stichtag bei mehreren Haltern gemeldet ist. Eine Bereinigung dieser Doppelmeldungen ist jedoch aufgrund der eindeutigen Tierkennzeichnung möglich und standardmäßig in das Aufbereitungsprogramm integriert.

4.4 Laufende Revisionen

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch neue Rechenstände oder die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht die Statistik nicht vor.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Es traten keine Revisionen auf.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Es traten keine Revisionen auf.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Unter außergewöhnlichen Fehlerquellen sind Ereignisse zu verstehen, die unvorhergesehen eintraten und die Nutzung von vorläufigen oder endgültigen Ergebnissen stark beeinträchtigten und deshalb besonders hervorzuheben sind. Dazu zählen zum Beispiel besonders wichtige fehlerhafte oder verspätete Meldungen sowie (Natur)Ereignisse, die unmittelbar nach der Erhebung den Erhebungsgegenstand deutlich veränderten und somit die Aussagekraft der Statistik schwächten. Ein solches Ereignis trat nicht ein.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Es werden keine vorläufigen Ergebnisse veröffentlicht.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Endgültige Bundesergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder im Mai stehen im Juli des Erhebungsjahres zur Verfügung. Die endgültigen Bundesergebnisse der Erhebung im November werden im Dezember des Erhebungsjahres herausgegeben.

5.3 Pünktlichkeit

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die Ergebnisse der Statistik werden Eurostat pünktlich an den gesetzlich festgelegten Terminen übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt ebenfalls pünktlich.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Viehbestandserhebung Rinder basiert auf Rechtsakten der Europäischen Union, wird in allen Mitgliedstaaten durchgeführt und entsprechend sind die Ergebnisse EU-weit vergleichbar.

Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen der Erhebung über die Viehbestände auf europäischer Ebene ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und –gesamtheit).

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Die erste Erhebung über die Viehbestände fand am 10. Januar 1873 statt. Seit diesem Zeitpunkt unterliegen Viehbestandserhebungen einer stetigen Anpassung um den jeweiligen Anforderungen gerecht zu werden bzw. den notwendigen Informationsbedarf zu gewährleisten. In den letzten Jahrzehnten standen dabei Aspekte der Kosteneinsparung und Entlastung der Auskunftspflichtigen sowie der Harmonisierung des agrarstatistischen Systems in den Mitgliedstaaten der EU im Vordergrund. Dementsprechend wurden Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen sowie einzelne Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen. Der gravierendste Einschnitt war hierbei sicherlich die Umstellung von einer direkten Befragung der landwirtschaftlichen Betriebe zur sekundärstatistischen Auswertung der HIT-Datenbank.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder dienen als Basis für verschiedene weitere Berechnungen. Im Rahmen der Milcherzeugungs- und Verwendungsstatistik, die seit 2009 von der Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung durchgeführt wird, werden die erfassten Milchkühe für die Berechnung der durchschnittlichen Milchleistung verwendet.

Die Daten über die Rinderbestände fließen weiterhin in die Berechnungen der Landwirtschaftlichen und Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) sowie der Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR) ein. Außerdem dienen die Ergebnisse als Grundlage für die Berechnung der Bruttoeigenerzeugung (BEE) durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Die Rinderbestände werden ebenfalls im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 bzw. der Agrarstrukturerhebungen 2013 und 2016 erfasst. Hierfür werden gesonderte Datenbankabzüge aus dem HIT-System erstellt.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Rinder werden sowohl von den Statistischen Ämtern der Länder als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z. B. Jahrbücher, Zeitschriften) oder in Statistischen Berichten.

Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in der Fachserie 3 zur Verfügung. Das Ergebnis der Erhebungen im Mai und im November wird in der Fachserie 3, Reihe 4.1 „Viehbestand“ und in Auszügen in Fachserie 3, Reihe 4 „Viehbestand und tierische Erzeugung“ veröffentlicht. Diese Publikationen der neueren Jahrgänge stellt unser Publikationsservice (<http://www.destatis.de/publikationen>) als kostenfreie Downloads zur Verfügung.

Ebenfalls kostenfrei können Daten über GENESIS-online bezogen werden.
(In GENESIS-online sind Daten teilweise ab 1950 verfügbar.)

Weitere Informationen erhalten Sie über das Statistik-Portal (www.statistik-portal.de) und die Internet-Seiten der Statistischen Ämter.

Zusätzliche Informationen zur Agrarstrukturerhebung und zur Landwirtschaftszählung sind in den Qualitätsberichten der beiden Erhebungen zu finden.

8.2 Kontaktinformation

Bei Fragen und Anregungen zu dieser Statistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn
Gruppe Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn

Telefon: 022899 643 - 8660
Telefax: 022899 643 - 8982

Internet: www.destatis.de/agrар
Kontakt: www.destatis.de/kontakt

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Die Methodik der Erhebung wurde in zwei im Internet zugänglichen Aufsätzen beschrieben:

Dr. Matthias Walther: Nutzung von Verwaltungsdaten für die Agrarstatistik- Ergebnisse einer methodischen Untersuchung zur Verwendung der HIT-Daten für die Viehbestandserhebung, *Wirtschaft und Statistik* 9/2003, S. 849ff.

Dr. Matthias Walther: Verwaltungsdatennutzung für die Viehbestandserhebung - Ergebnisse einer weiterführenden methodischen Untersuchung zur Verwendung der HIT-Datenbank, *Wirtschaft und Statistik* 8/2004, S. 845ff.

Darüber hinaus wurde ein Themenheft zur Erzeugung und Verbrauch von Fleisch in Deutschland erschienen:

Themenheft: Vom Erzeuger zum Verbraucher – Fleischversorgung in Deutschland 2008, Ausgabe 2008 (kostenloser Download unter <http://www.destatis.de/publikationen>)

Viehbestandserhebung Schweine



Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 30/06/2010

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 0228/ 99 643-8660; Fax: +49 (0) 0228/99 643-8972;
E-Mail: agrar@destatis.de oder Hinweis auf Kontaktformular (www.destatis.de/Kontakt)

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2010

Vervielfältigungen und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Bezeichnung der Statistik (gem. EVAS)

Viehbestandserhebung Schweine, EVAS-Nummer 41313.

1.2 Berichtszeitraum

Die Viehbestandserhebung Schweine ist eine Stichtagserhebung. Stichtage sind jeweils der 3. Mai und der 3. November. Sofern Jahresangaben gemacht werden, werden hierfür die Ergebnisse vom Mai verwendet.

1.3 Erhebungstermin

Die Viehbestandserhebung Schweine findet im Mai und im November eines jeden Jahres statt.

1.4 Periodizität und Zeitraum, für den eine Zeitreihe ohne Bruch vorliegt

Die Viehbestandserhebung Schweine wird halbjährlich durchgeführt. Seit Mai 2010 wurden die Erfassungsgrenzen angehoben, so dass Vergleiche zu Vorjahren nur eingeschränkt möglich sind.

Davor war die Methodik für die Erhebung der Schweinebestände 1999 geändert worden.

1.5 Regionale Gliederung

Die Ergebnisse der Erhebung werden von den Statistischen Ämtern für das Bundesgebiet, Bundesländer, sowie z.T. für die NUTS2-Ebene („Nomenclature des unités territoriales statistiques“ europäische Systematik der Gebietseinheiten für die Statistik - Entspricht im Wesentlichen den Regierungsbezirken) veröffentlicht, soweit mit den Geheimhaltungsvorschriften vereinbar.

Ergebnisse liegen lediglich für die Flächenländer vor. In den Stadtstaaten (Hamburg, Bremen und Berlin) wird die Viehbestandserhebung Schweine nicht durchgeführt.

1.6 Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten

Zur Grundgesamtheit zählen alle landwirtschaftlichen Betriebe mit mindestens 50 Schweinen oder 10 Zuchtsauen.

Die Erhebung aller Angaben erfolgt nach dem Ort des Betriebssitzes. Betriebssitz des gesamten Betriebes ist die Gemeinde, in der sich die wichtigsten Wirtschaftsgebäude des Betriebes befinden.

1.7 Erhebungseinheiten

Erhebungseinheiten sind die Betriebe, die eine der unter 1.6 definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten. Betriebe sind technisch-wirtschaftliche Einheiten, die für Rechnung eines Inhabers bewirtschaftet werden, einer einheitlichen Betriebsführung unterliegen und land-, forst- oder fischwirtschaftliche Erzeugnisse produzieren. Zusätzlich können die Betriebe auch andere Erzeugnisse und Dienstleistungen hervorbringen.

Die Erhebung erfasst die Schweinebestände, die sich zum Berichtszeitpunkt im unmittelbaren Besitz des Betriebsinhabers oder -leiters befinden, ohne Rücksicht auf das Eigentum oder die sonstigen Rechtsgründe des Besitzes.

1.8 Rechtsgrundlagen

1.8.1 EU-Recht

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands- und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABL L 321 vom 1.12.2008, S. 1).

1.8.2 Bundesrecht

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

1.8.3 Landesrecht

Keine Rechtsgrundlage aus Landesrecht.

1.8.4 Sonstige Grundlagen

Keine sonstige Rechtsgrundlage.

1.9 Geheimhaltung und Datenschutz

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben. Werden Befragungen zur Erhebung der Schweinebestände durch Erhebungsbeauftragte durchgeführt, dürfen nach § 14 Abs. 2 BStatG die Erhebungsbeauftragten die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit.

Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen,

wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

2 Zweck und Ziele der Statistik

2.1 Erhebungsinhalte

Erhebungsmerkmale sind die Anzahl der Schweine gegliedert nach Alter, Geschlecht, Nutzungszweck, Lebendgewichtsklassen und Trächtigkeit (Zuchtsauen).

Zudem werden – bei Vorliegen der notwendigen Rechtsgrundlagen – aktuelle Fragestellungen in einzelnen Erhebungen zusätzlich erfasst, wie im November 2004 die Formen der Stallhaltung nach Tierkategorien jeweils nach der Tierzahl.

2.2 Zweck der Statistik

Aus den Ergebnissen der Erhebung werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten erstellt. Sie bilden damit eine Grundlage für politische Entscheidungen auf Landes-, Bundes- und EU-Ebene. Die Ergebnisse werden ferner für die land- und volkswirtschaftlichen Gesamtrechnungen verwendet, bilden eine Grundlage für Versorgungs- und Klimabilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft.

2.3 Hauptnutzer/-innen der Statistik

Zu den Hauptnutzern der Statistik gehören die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Des Weiteren zählen auch Kommunen, Verbände, Landwirtschaftskammern und –ämter, Interessenvertretungen, interessierte Unternehmen und private Auskunftersuchende, die volks- und landwirtschaftlichen sowie umweltökonomischen Gesamtrechnungen zu den Nutzern der Statistik.

2.4 Einbeziehung der Nutzer/-innen

Der Merkmalskatalog der Viehbestandserhebung Schweine wird wesentlich durch die Rechtsvorschriften auf der Ebene der europäischen Gemeinschaften bestimmt. Die Abstimmung der Merkmale und ihrer Abgrenzungen erfolgt zwischen dem Statistischen Amt der Europäischen Gemeinschaften (Eurostat) und den Vertretern der Mitgliedsstaaten. Die Aufgabe von Eurostat ist die Harmonisierung der Statistiken im Agrarsektor entsprechend den Anforderungen der EU-Kommission. Darüber hinausgehende Erhebungsmerkmale auf nationaler Ebene werden in Zusammenarbeit mit dem BMELV umgesetzt, das wiederum über den Statistischen Ausschuss die zuständigen Länderministerien beteiligt. Ferner sind die Bundesministerien, die Statistischen Ämter der Länder, die kommunalen Spitzenverbände sowie Vertreter aus Wirtschaft und Wissenschaft im Statistischen Beirat vertreten, der nach § 4 BStatG das Statistische Bundesamt in Grundsatzfragen berät.

3 Erhebungsmethodik

3.1 Art der Datengewinnung

Die Erhebung der Schweinebestände erfolgt als dezentrale Bundesstatistik. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der Statistischen Ämter der Länder, wobei unterschiedliche Befragungsmethoden zum Einsatz kommen. In den neuen Ländern steht die postalische Befragung im Vordergrund, während im früheren Bundesgebiet neben der postalischen auch die persönliche Befragung durch Erhebungsbeauftragte von Bedeutung ist. Insbesondere im früheren Bundesgebiet erfolgt die Befragung nicht direkt durch die Statistischen Ämter der Länder, sondern durch die in den Kommunen eingerichteten Erhebungsstellen. Erhebungsstellen sind vom normalen Verwaltungsvollzug getrennte Organisationseinheiten, die ausschließlich statistische Aufgaben wahrnehmen. Für die Auskunftspflichtigen besteht die Möglichkeit ihre Meldung auch online abzugeben.

Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht. Auskunftspflichtig sind nach § 93 Abs. 2 Nr. 1 AgrStatG die Inhaber oder Leiter der Betriebe.

3.2 Stichprobenverfahren

3.2.1 Stichprobendesign

Die Stichprobe ist als ein einstufiges (geschichtetes) Auswahlverfahren konzipiert. Als Auswahlgrundlage für die Erhebung dient das Einzelmateriale von einer allgemeinen Erhebung. Für 2010 werden hierfür die Ergebnisse der FdG 2009 (Feststellung der Grundgesamtheit für die Landwirtschaftszählung 2010) verwendet.

Für die Zufallsauswahl der Stichprobenbetriebe wird das Verfahren der „Kontrollierten Auswahl“ angewendet. Dazu werden je Bundesland verschiedene voneinander unabhängige Stichproben gezogen. Für jede dieser Stichproben wird eine „Schattenaufbereitung“ anhand von ausgewählten wichtigen Erhebungsmerkmalen (Schweine insgesamt, Zuchtsauen) durchgeführt. Die hochgerechneten Ergebnisse werden anschließend mit den entsprechenden Totalwerten der Auswahlgrundlage verglichen. Die Stichprobe mit den geringsten Abweichungen gegenüber den entsprechenden Totalwerten der Kontrollmerkmale wird ausgewählt.

Die Stichprobe wird einmal jährlich gezogen. Für die Erhebungen im November wird die für die Erhebungen im Mai gezogene Stichprobe erneut genutzt.

3.2.2 Stichprobenumfang, Auswahlatz und Auswahlinheit

Gemäß dem Agrarstatistikgesetz ist für die repräsentativen Erhebungen ein Stichprobenumfang von höchstens 20 000 Betrieben vorgesehen. Tatsächlich umfasst die Stichprobe derzeit rund 16 000 Betriebe.

3.2.3 Schichtung der Stichprobe

Die Schichtung erfolgt auf Landesebene; für Nordrhein-Westfalen auf Ebene der NUTS2-Gebiete. Für jede Region gibt es bis zu 54 Schichten. Als Schichtungsmerkmale dienen die Gesamtzahl der Schweine im Betrieb sowie die Zahl der Zuchtsauen. Zudem ist zusätzlich eine Schicht für die Neuzugänge vorgesehen.

3.2.4 Hochrechnung

Die Ergebnisse der Stichprobe werden frei hochgerechnet. Der Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlatzes. Je geringer der Stichprobenumfang in der jeweiligen Schicht, umso größer ist der Hochrechnungsfaktor. Dementsprechend erhalten Betriebe einer Totalschicht, z. B. Betriebe mit großen Tierbeständen, den Hochrechnungsfaktor eins.

3.3 Saisonbereinigungsverfahren

Eine Saisonbereinigung erfolgt nicht.

3.4 Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Auskunftspflichtigen füllen die von den Statistischen Ämtern versandten Fragebögen eigenständig aus oder aus oder melden ihre Angaben elektronisch. Die Daten aus den zurückgesendeten Erhebungsbögen werden entweder direkt im Dialog-Betrieb oder nach einer maschinellen Datenerfassung in das gemeinsame Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm des Bundes und der Länder eingelesen. Das Statistische Bundesamt stellt, nachdem die Statistischen Ämter der Länder ihre Länderergebnisse übermittelt haben, aus diesen das Bundesergebnis zusammen.

3.5 Belastung der Auskunftspflichtigen

Durch Anhebung der Erfassungsgrenzen und Neukonzeption der Stichprobe im Jahr 2010 wurden die Berichtspflichtigen stark entlastet. Der Stichprobenumfang hat sich von vorher etwa 80 000 Betrieben je Erhebung auf nun unter 20 000 Betriebe reduziert. Kleinere Betriebe, die keinen erheblichen Einfluss auf den Gesamtbestand an Schweinen in Deutschland haben, werden nicht mehr befragt.

3.6 Dokumentation des Fragebogens

Das Muster des bei der Erhebung über die Schweinebestände im Mai 2010 eingesetzten Erhebungsbogens befindet sich neben den dazugehörigen Erläuterungen im Anhang des Dokuments.

4 Genauigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Viehbestandserhebung Schweine ist so konzipiert, dass mögliche Fehler minimiert und kontrolliert werden können. Der Stichprobenumfang und die geringfügigen Antwortausfälle entsprechen den hohen Qualitätsstandards der amtlichen Statistik. Die Ergebnisse können jedoch nur dann richtig beurteilt werden, wenn ihre Genauigkeit bekannt oder abschätzbar ist. Grundsätzlich werden stichprobenbedingte und nicht-stichprobenbedingte Fehler unterschieden. Die mit einer Stichprobe ermittelten Ergebnisse über eine Gesamtheit von Einheiten (hier Betriebe) sind in aller Regel mit Zufallsfehlern behaftet, auch wenn sie mit größter Gründlichkeit durchgeführt werden. Diese stichprobenbedingten Fehler entstehen dadurch, dass nicht alle Einheiten der zu untersuchenden Gesamtheit befragt werden und die Ergebnisse der zufällig ausgewählten Stichprobenbetriebe vom „wahren Wert“ der Gesamtheit abweichen können. Aus Stichproben gewonnene Resultate erfordern daher für eine Beurteilung der Qualität der Ergebnisse eine statistische Bewertung durch eine Fehlerrechnung.

Die nicht-stichprobenbedingten Fehler können durch Mängel in der Erhebungstechnik, in der Abgrenzung der Gesamtheit der Betriebe und in der Aufbereitungstechnik auftreten. Diese Fehlerart weisen sowohl Total- als auch Stichprobenstatistiken auf.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

4.2.1 Standardfehler

Die Ergebnisse der Erhebung über die Schweinebestände werden mit einem Aufbereitungsprogramm erstellt, in das bei repräsentativen Ergebnissen eine Berechnung des einfachen relativen Standardfehlers auf Basis der Einzelwerte integriert ist. Der einfache relative Standardfehler wird als Maß für die Größe des Zufallsfehlers herangezogen. Der Standardfehler wird in Form einer sogenannten Fehlerklasse veröffentlicht, wobei die Fehlerklasse-Kennzeichen „A“ für einen niedrigen relativen Standardfehler und „E“ für einen hohen relativen Standardfehler steht. Für Auswertungszwecke liegen genauere Informationen über die exakte Größe des relativen Standardfehlers in den Statistischen Ämtern vor.

4.2.2 Ergebnisverzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren

Mit Verzerrungen durch das Hochrechnungsverfahren ist nicht zu rechnen, da eine freie Hochrechnung erfolgte.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

4.3.1 Fehler durch die Erfassungsgrundlage

Fehler in der Erfassungsgrundlage können durch die richtige Abgrenzung der Grundgesamtheit verringert werden. Entscheidend dafür ist die umfassende Kenntnis über die Betriebe der Grundgesamtheit. Zur Bildung der Grundgesamtheit werden in der Erhebung über die Schweinebestände zum einen das Betriebsregister Landwirtschaft und zum anderen die Ergebnisse der letzten totalen Erhebung herangezogen. Das Betriebsregister wird von den Statistischen Ämtern der Länder laufend aktualisiert.

4.3.2 Antwortausfälle auf Ebene der Einheiten (Unit-Non-Response)

Erhebungsbögen, die erst nach Ablauf der Aufbereitung vom Auskunftspflichtigen zurückgesandt werden, gelten in der Erhebung über die Schweinebestände als fehlende Antwort. Aufgrund der gesetzlich geregelten Auskunftspflicht werden fast alle Erhebungsbögen ausgefüllt bzw. nahezu alle Angaben telefonisch oder durch wiederholtes Anschreiben eingeholt bzw. in Einzelfällen aus der vorherigen Erhebung übernommen.

4.3.3 Antwortausfälle auf Ebene wichtiger Merkmale (Item-Non-Response)

Fehlende Angaben zu den Merkmalen der Erhebung werden durch Rückfragen der Statistischen Ämter der Länder befüllt und somit möglichst gering gehalten.

4.3.4 Imputationsmethoden

Grundsätzlich wird bei fehlenden oder unplausiblen Angaben beim Auskunftspflichtigen nachgefragt.

4.3.5 Weiterführende Analysen zum systematischen Fehler

Ursache für nicht-stichprobenbedingte Fehler sind unrichtige Angaben der Auskunftspflichtigen. Solche Angaben werden durch Plausibilitätskontrollen in den meisten Fällen weitgehend erkannt und korrigiert. Im Aufbereitungs- und Plausibilisierungsprogramm der Erhebung über die Schweinebestände finden hierzu zahlreiche Fehlerschlüssel Anwendung.

4.4 Laufende Revisionen

Laufende Revisionen, ausgelöst etwa durch neue Rechenstände oder die Berücksichtigung verspätet eingegangener Erhebungsdaten, sieht die Statistik nicht vor.

4.4.1 Umfang des Revisionsbedarfs

Es traten keine Revisionen auf.

4.4.2 Gründe für Revisionen

Es traten keine Revisionen auf.

4.5 Außergewöhnliche Fehlerquellen

Unter außergewöhnlichen Fehlerquellen sind Ereignisse zu verstehen, die unvorhergesehen eintraten und die Nutzung von vorläufigen oder endgültigen Ergebnissen stark beeinträchtigten und deshalb besonders hervorzuheben sind. Dazu zählen zum Beispiel besonders wichtige fehlerhafte oder verspätete Meldungen sowie (Natur)Ereignisse, die unmittelbar nach der Erhebung den Erhebungsgegenstand deutlich veränderten und somit die Aussagekraft der Statistik schwächten. Ein solches Ereignis trat nicht ein.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität vorläufiger Ergebnisse

Im Interesse einer möglichst raschen Ergebnisbereitstellung werden die vorläufigen Bundesergebnisse über die Schweinebestände im Mai bereits im Juli des Erhebungsjahres veröffentlicht. Erste vorläufige Bundesergebnisse über die Erhebung der Schweinebestände im November werden im Dezember herausgegeben.

5.2 Aktualität endgültiger Ergebnisse

Endgültige Bundesergebnisse der Erhebung im Mai stehen im Oktober zur Verfügung. Die endgültigen Bundesergebnisse der Erhebung im November werden im Februar des Folgejahres herausgegeben.

5.3 Pünktlichkeit

Eine Statistik ist pünktlich, wenn die Ergebnisse zu dem vorab geplanten und ggf. bekannt gegebenen Termin veröffentlicht werden. Die Ergebnisse der Statistik werden Eurostat pünktlich an den gesetzlich festgelegten Terminen übermittelt. Die nationale Veröffentlichung der Ergebnisse erfolgt ebenfalls pünktlich.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit

Die Viehbestandserhebung Schweine basiert auf Rechtsakten der Europäischen Union, wird in allen Mitgliedstaaten durchgeführt und entsprechend sind die Ergebnisse EU-weit vergleichbar.

Die räumliche Vergleichbarkeit von nationalen Ergebnissen der Erhebung über die Viehbestände auf europäischer Ebene ist durch die Einbindung in das agrarstatistische System der EU gewährleistet. Allerdings bestehen Unterschiede bei der in den einzelnen Mitgliedstaaten eingesetzten Methodik (Erhebungstermine und –gesamtheit).

6.2 Änderungen, die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben

Die erste Erhebung über die Viehbestände fand am 10. Januar 1873 statt. Seit diesem Zeitpunkt unterliegen Viehbestandserhebungen einer stetigen Anpassung um den jeweiligen Anforderungen gerecht zu werden bzw. den notwendigen Informationsbedarf zu gewährleisten. In den letzten Jahrzehnten standen dabei Aspekte der Kosteneinsparung und Entlastung der Auskunftspflichtigen sowie der Harmonisierung des agrarstatistischen Systems in den Mitgliedstaaten der EU im Vordergrund. Dementsprechend wurden Änderungen in der Erhebungsmethodik vorgenommen sowie einzelne Erhebungsmerkmale modifiziert, gestrichen oder neu in die Erhebung aufgenommen. Dies betrifft insbesondere die unterschiedliche Größe des Berichtskreises durch das Anheben der unteren Erfassungsgrenzen (letzte Änderung 2010).

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Input für andere Statistiken

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Schweine dienen als Basis für verschiedene weitere Berechnungen. Die Daten über die Schweinebestände fließen in die Berechnungen der Landwirtschaftlichen und Volkswirtschaftlichen Gesamtrechnung (VGR) sowie der Umweltökonomischen Gesamtrechnungen (UGR) ein. Außerdem dienen die Ergebnisse als Grundlage für die Berechnung der Bruttoeigenerzeugung (BEE) durch die Bundesanstalt für Landwirtschaft und Ernährung.

7.2 Unterschiede zu vergleichbaren Statistiken oder Ergebnissen

Die Schweinebestände werden ebenfalls im Rahmen der Landwirtschaftszählung 2010 bzw. der Agrarstrukturserhebungen 2013 und 2016 erfasst. Hier wird jedoch nur ein Teil der Merkmale (Schweine insgesamt, Ferkel und Zuchtsauen) befragt. Diese Erhebungen unterscheiden sich jedoch von der Viehbestandserhebung Schweine durch Stichtag und Erfassungsgrenze. Im Gegensatz zur Viehbestandserhebung Schweine sind bei dieser Erhebung auch Betriebe mit Schweinehaltung in Stadtstaaten einbezogen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse

Die Ergebnisse der Viehbestandserhebung Schweine werden sowohl von den Statistischen Ämtern der Länder (außer Stadtstaaten) als auch vom Statistischen Bundesamt veröffentlicht.

Die Statistischen Ämter der Länder veröffentlichen ausgewählte Ergebnisse in Querschnittsveröffentlichungen (z. B. Jahrbücher, Zeitschriften) oder in statistischen Berichten.

Das Statistische Bundesamt stellt das Bundesergebnis in der Fachserie 3 zur Verfügung. Das Ergebnis der Erhebungen im Mai und im November wird in der Fachserie 3, Reihe 4.1 „Viehbestand“ und in Auszügen in Fachserie 3, Reihe 4 „Viehbestand und tierische Erzeugung“ veröffentlicht. Diese Publikationen der neueren Jahrgänge stellt unser Publikationsservice (<http://www.destatis.de/publikationen>) als kostenfreie Downloads zur Verfügung.

Ebenfalls kostenfrei können Daten über GENESIS-online bezogen werden. (In GENESIS-online sind Daten teilweise ab 1950 verfügbar.)

Weitere Informationen erhalten Sie über das Statistik-Portal (www.statistik-portal.de) und die Internet-Seiten der Statistischen Ämter.

Zusätzliche Informationen zur Agrarstrukturserhebung und zur Landwirtschaftszählung sind in den Qualitätsberichten der beiden Erhebungen zu finden.

8.2 Kontaktinformation

Bei Fragen und Anregungen zu dieser Statistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt
Zweigstelle Bonn
Gruppe Land- und Forstwirtschaft, Fischerei
Graurheindorfer Straße 198
53117 Bonn

Telefon: 022899 643 - 8660
Telefax: 022899 643 - 8982

Internet: www.destatis.de/agrar
Kontakt: www.destatis.de/kontakt

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

Themenheft: Vom Erzeuger zum Verbraucher – Fleischversorgung in Deutschland 2008, Ausgabe 2008 (kostenloser Download unter <http://www.destatis.de/publikationen>)

**Erhebung über die
Schweinebestände
am 3. Mai 2010**

ESB

Rücksendung bitte bis
XX. XXXXXXXX XXXX

Name des Amtes
Org. Einheit
Straße + Hausnummer
PLZ, Ort

Bei Fensterbriefumschlag: postalische Anschrift der befragenden Behörde

Ansprechpartner/-in für Rückfragen
(freiwillige Angabe)

Name (in Druckschrift):

[Empty box for name]

Telefon oder Telefax:

[Empty box for phone/fax]

Sie erreichen uns über

Telefon:
Herr XXXXXX XXXXX-XXXXXX
Frau XXXXXX XXXXX-XXXXXX
Telefax: XXXXX-XXXXXX
E-Mail: XXXXX.XXXXX@xxxxxxxxxxxx.de

Vielen Dank für Ihre Mitarbeit.

Rechtsgrundlagen und weitere rechtliche Hinweise entnehmen Sie bitte der Seite 2 der beigefügten Unterlage, die Bestandteil dieses Fragebogens ist.

Falls Anschrift oder Firmierung nicht mehr zutreffen, bitte auf Seite 2 korrigieren.

Kennnummer:
(bei Rückfragen bitte angeben)

Feld zur internen Bearbeitung

Feld zur internen Bearbeitung

Im Rahmen der Erhebung über die Schweinebestände am 3. Mai 2010 werden Betriebe mit Schweinehaltung ab einer bestimmten Mindestgröße befragt. Bitte prüfen Sie, ob Ihr Betrieb mindestens eine der folgenden Erfassungsgrenzen erreicht:

- 50 Schweine oder
- 10 Zuchtsauen

Erfüllt der Betrieb eine der vorgenannten Bedingungen, dann füllen Sie bitte den Fragebogen aus.

Senden Sie den Fragebogen bitte auch dann an den Absender zurück, wenn keine der angeführten Grenzen auf Ihren Betrieb zutrifft.

Bitte gehen Sie beim Ausfüllen des Fragebogens wie folgt vor:

- 1) Geben Sie die erbetenen Informationen an, indem Sie die zutreffenden Antworten ankreuzen, z.B. bzw. erfragte Werte (Anzahl) rechtsbündig eintragen, z.B.

| | | |
|---|---|---|
| 6 | 5 | 0 |
|---|---|---|
- 2) Erläuterungen zu einzelnen Fragen entnehmen Sie der beigefügten Unterlage zum Fragebogen. Diese sind im Text mit einem Verweis (z. B. **2**) gekennzeichnet.

Bitte aktualisieren Sie Ihre Anschrift, falls erforderlich.

Name und Adresse

Bitte zurücksenden an

Name der befragenden Behörde
Anschrift

Bemerkungen

Zur Vermeidung von Rückfragen unsererseits können Sie hier auf besondere Ereignisse und Umstände hinweisen, die Einfluss auf Ihre aktuellen Angaben haben.

Schweinebestände am 3. Mai 2010 1

| | Code | |
|--|------|--|
| Falls vorübergehend keine Schweine gehalten werden, bitte ankreuzen. | 0345 | <input type="checkbox"/> 1 |
| Falls die Schweinehaltung vollständig eingestellt wurde, bitte ankreuzen. | | <input type="checkbox"/> 2 |
| | | Wenn <input checked="" type="checkbox"/> 1, Ende der Erhebung. |

| | Code | Anzahl | | |
|----------|---|---|---|---|
| Schweine | Ferkel 2 | 0331 | <input style="width: 100%;" type="text"/> | |
| | Jungschweine bis unter 50 kg Lebendgewicht 2 | 0338 | <input style="width: 100%;" type="text"/> | |
| | Mastschweine 2, 3 | 50 bis unter 80 kg Lebendgewicht | 0339 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| | | 80 bis unter 110 kg Lebendgewicht | 0340 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| | | 110 kg und mehr Lebendgewicht | 0341 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| | Eber zur Zucht 4 | 0342 | <input style="width: 100%;" type="text"/> | |
| | Zuchtsauen 4 | Jungsauen zum 1. Mal trächtig | 0333 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| | | andere trächtige Sauen | 0334 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| | | Jungsauen noch nicht trächtig | 0335 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| | | andere nicht trächtige Sauen | 0336 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |
| | (Bitte addieren Sie die einzelnen Werte.) Schweine insgesamt | | 0330 | <input style="width: 100%;" type="text"/> |

**Erhebung über die Schweinebestände
am 3. Mai 2010**
ESB
Erläuterungen

1 Der Stichtag, zu dem die Schweinebestände anzugeben sind, ist der 3. Mai 2010. Betriebe, die zum Stichtag die Schweinehaltung vorübergehend oder vollständig eingestellt haben, kreuzen bitte Code 0345 entsprechend an. Bei der Erhebung der Schweinebestände sind folgende Grundsätze zu beachten:

- **Gemeinsam gehaltene Schweine**

Bei gemeinsam gehaltenen Schweinen bzw. gemeinsam untergebrachten Schweinen (z. B. in Gemeinschaftsbetrieben, Betriebsgemeinschaften, Erzeugergemeinschaften usw.) wird im Fragebogen der

Schweinebestand nicht für den einzelnen Schweinehalter, sondern als eine Einheit nur auf einem Vordruck nachgewiesen.

- **Verkaufte Schweine**

Am Stichtag noch beim Schweinehalter stehende, bereits verkaufte Schweine sind mitzuzählen.

- **Schlachttiere**

Sie sind auch dann mitzuzählen, wenn sie noch am Stichtag oder in den nächsten Tagen geschlachtet werden sollen.

2 Code 0331, 0338 bis 0341
Schweine werden nach Gewichtsklassen erhoben. Ersatzweise kann das Alter der Tiere herangezogen werden. Anhaltspunkte dafür geben folgende Faustzahlen wieder:

| Code | Viehbestand | Lebendgewicht von ... bis unter ... kg | Alter in Monaten |
|------|--------------|--|------------------|
| 0331 | Ferkel | unter 20 | bis ca. 2 |
| 0338 | Jungschweine | 20 bis 50 | ca. 2 bis 4 |
| 0339 | Mastschweine | 50 bis 80 | ca. 4 bis 6 |
| 0340 | Mastschweine | 80 bis 110 | ca. 6 bis 7 |
| 0341 | Mastschweine | 110 und mehr | über 7 |

3 Code 0339 bis 0341
Zu den Mastschweinen gehören auch ausgemerzte Zuchttiere.

4 Code 0333 bis 0336, 0342
Einschließlich der hierfür bestimmten Schweine mit 50 und mehr kg Lebendgewicht.

Unterrichtung nach § 17 Bundesstatistikgesetz

Zweck, Art und Umfang der Erhebung

Die Erhebungen über die Schweinebestände werden bundesweit nach § 19 Abs. 2 Nr. 2 AgrStatG am 3. Mai und am 3. November eines jeden Jahres repräsentativ bei höchstens 20000 Erhebungseinheiten durchgeführt.

Ziel der Erhebung ist die Gewinnung umfassender, aktueller, wirklichkeitstreu und zuverlässiger statistischer Informationen über die Zusammensetzung der Schweinebestände und deren Bestandsentwicklung.

Aus den Ergebnissen werden Prognosen über die Entwicklung auf den Vieh- und Fleischmärkten erstellt. Sie werden ferner für die volkswirtschaftliche Gesamtrechnung verwendet, bilden die Grundlage für Versorgungsbilanzen und dienen der Information und Beratung in der Landwirtschaft.

Rechtsgrundlagen

Verordnung (EG) Nr. 1165/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über Viehbestands- und Fleischstatistiken und zur Aufhebung der Richtlinien 93/23/EWG, 93/24/EWG und 93/25/EWG des Rates (ABl. L 321 vom 1. Dezember 2008 S. 1).

Agrarstatistikgesetz (AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 19. Juli 2006 (BGBl. I S. 1662), zuletzt geändert durch Gesetz vom 6. März 2009 (BGBl. I S. 438).

Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Auskunftspflicht

Auskunftspflichtig sind nach § 93 Abs. 2 Nr. 1 AgrStatG i. V. m. § 15 BStatG die **Inhaber/-innen oder Leiter/-innen landwirtschaftlicher Betriebe**. Die Antworten sind gemäß § 15 Abs. 3 BStatG **wahrheitsgemäß, vollständig und innerhalb der** von den Statistischen Ämtern der Länder **gesetzten Fristen** für den Empfänger (die Statistischen Ämter der Länder) **porto- und kostenfrei** zu erteilen.

Widerspruch und Anfechtungsklage gegen die Aufforderung zur Auskunftserteilung haben gemäß § 15 Abs. 6 BStatG **keine aufschiebende Wirkung**.

Geheimhaltung

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Eine Übermittlung der erhobenen Angaben ist nach § 98 Abs. 1 AgrStatG in Verbindung mit § 16 Abs. 4 BStatG an die zuständigen obersten Bundes- oder Landesbehörden in Form von Tabellen mit statistischen Ergebnissen zulässig, auch soweit Tabellenfelder nur einen einzigen Fall ausweisen. Nach § 16 Abs. 6 BStatG ist es auch möglich, den Hochschulen oder sonstigen Einrichtungen mit der Aufgabe unabhängiger wissenschaftlicher Forschung für die Durchführung wissenschaftlicher Vorhaben Einzelangaben zur Verfügung zu stellen, wenn diese so anonymisiert sind, dass sie nur mit einem unverhältnismäßig großen Aufwand an Zeit, Kosten und Arbeitskraft dem/der Befragten oder Betroffenen zugeordnet werden können. Die Pflicht zur Geheimhaltung besteht auch für Personen, die Empfänger von Einzelangaben sind.

Hilfsmerkmale, Trennen und Löschen

Hilfsmerkmale sind Vor- und Familienname (ggf. Firma, Instituts- oder Behördenname), Anschrift, Datum sowie die als freiwillige Angabe erbetenen Rufnummern und Adressen für elektronische Post. Sie dienen lediglich der technischen Durchführung der Erhebung und werden spätestens nach Abschluss der Prüfung der Angaben vom Fragebogen abgetrennt und mit Ausnahme von Name, Anschrift und Rufnummern und Adressen für elektronische Post, die in das Betriebsregister übernommen werden, vernichtet.

Kennnummer des Betriebes und Betriebsregister

Nach § 97 Abs. 3 AgrStatG wird für jede Erhebungseinheit eine systemfreie und landesspezifische Kennnummer vergeben, die von den Statistischen Ämtern der Länder in das nach § 97 Abs. 1 AgrStatG zu führende landwirtschaftliche Betriebsregister übernommen wird. Sie dient der agrarstatistischen Zuordnung der Betriebe.

In das Betriebsregister werden nach § 97 Abs. 2 AgrStatG folgende Hilfs- und Erhebungsmerkmale aufgenommen:

- Name und Anschrift der Inhaber/-innen oder Leiter/-innen der Betriebe, Rufnummern und Adressen für elektronische Post,
- Betriebssitz und die Bezeichnung für regionale Zuordnungen sowie die Lagekoordinaten des Betriebssitzes,
- Art des Betriebes,
- Rechtsstellung des/der Betriebsinhabers/-in,
- Größe der Flächen und Tierzahlen, die zur Bestimmung des Berichtskreises und der Schichtzugehörigkeit in der Stichprobe notwendig sind,
- Kennnummer im Register,
- Beteiligung an agrarstatistischen Erhebungen,
- Tag der Aufnahme in das Betriebsregister,
- Identifikationskennziffern im Rahmen der Verwendung von Verwaltungsdaten nach § 93 Abs. 5 und 6 AgrStatG.

Rechte und Pflichten der Erhebungsbeauftragten

Zur Entlastung der Auskunftspflichtigen können Erhebungsbeauftragte eingesetzt werden. Die aus ihrer Tätigkeit gewonnenen Erkenntnisse dürfen sie nicht in anderen Verfahren oder für andere Zwecke verwenden. Diese Verpflichtung gilt auch nach Beendigung ihrer Tätigkeit. Die Erhebungsbeauftragten sollen den Auskunftspflichtigen bei der Beantwortung der Fragen behilflich sein.

Auf Wunsch kann der/die Auskunftspflichtige die Angaben auch selbst in den Fragebogen eintragen und diesen dem Erhebungsbeauftragten übergeben oder in einem verschlossenen Umschlag aushändigen oder bei der Erhebungsstelle abgeben oder dorthin ausreichend frankiert innerhalb einer Woche absenden.